

Einzelverkaufspreis: 3,50 €

NOVEMBER 2023 · meier-online.de

meier TASTE OF CULTURE

Das Magazin für die Region – schau über die Stadtgrenze hinaus

TREND

Weihnachten feiern

meier4JOBS

Schreiner im Netz

MUSIK

Jacob Collier

Foto: didiiksaputra/stock.adobe.com



www.facebook.com/meier-online

Kreative Köpfe kreative Schule

Mach die Zukunft zu Deinem Ding: an der **Akademie für Kommunikation in Karlsruhe und Mannheim**. Wir helfen Dir, Deine kreativen Talente für einen **Schulabschluss oder eine Berufsausbildung** einzusetzen.

ALLGEMEINE HOCHSCHULREIFE IN KARLSRUHE

- **Technisches Gymnasium**
Profil *Gestaltungs- und Medientechnik*
- **Sozialwissenschaftliches Gymnasium**
Profil *Soziales*

Berufsausbildungen + FACHHOCHSCHULREIFE IN KARLSRUHE UND MANNHEIM

- Berufskolleg für Grafik-Design *in KA + MA*
- Berufskolleg für Mode-Design *in MA*
- Berufskolleg für Produkt-Design *in KA*
- Berufskolleg für Foto- und Medientechnik *in KA + MA*

INFORMIER' DICH: www.akademie-bw.de

TAGE DER OFFENEN TÜR

Karlsruhe: Sa. 03.02.24, 11–15:00 Uhr

Mannheim: Sa. 16.03.24, 10–13:00 Uhr

INFOABENDE

Karlsruhe: Mi. 29.11.23, Mi. 10.01.24, Mi. 20.03.24 je 18:00 Uhr

Mannheim: Di. 28.11.23, Di. 30.01.24, Di. 27.02.24 je 18:00 Uhr

Standort Karlsruhe

Erbprinzenstraße 27
76133 Karlsruhe

Tel. 0721 / 180 540 90

karlsruhe@akademie-bw.de

Standort Mannheim

Augustaanlage 32

68165 Mannheim

Telefon 0621 / 324 709-0

mannheim@akademie-bw.de

Akademie für
Kommunikation 
in Baden-Württemberg



Foto: Luna Boritz

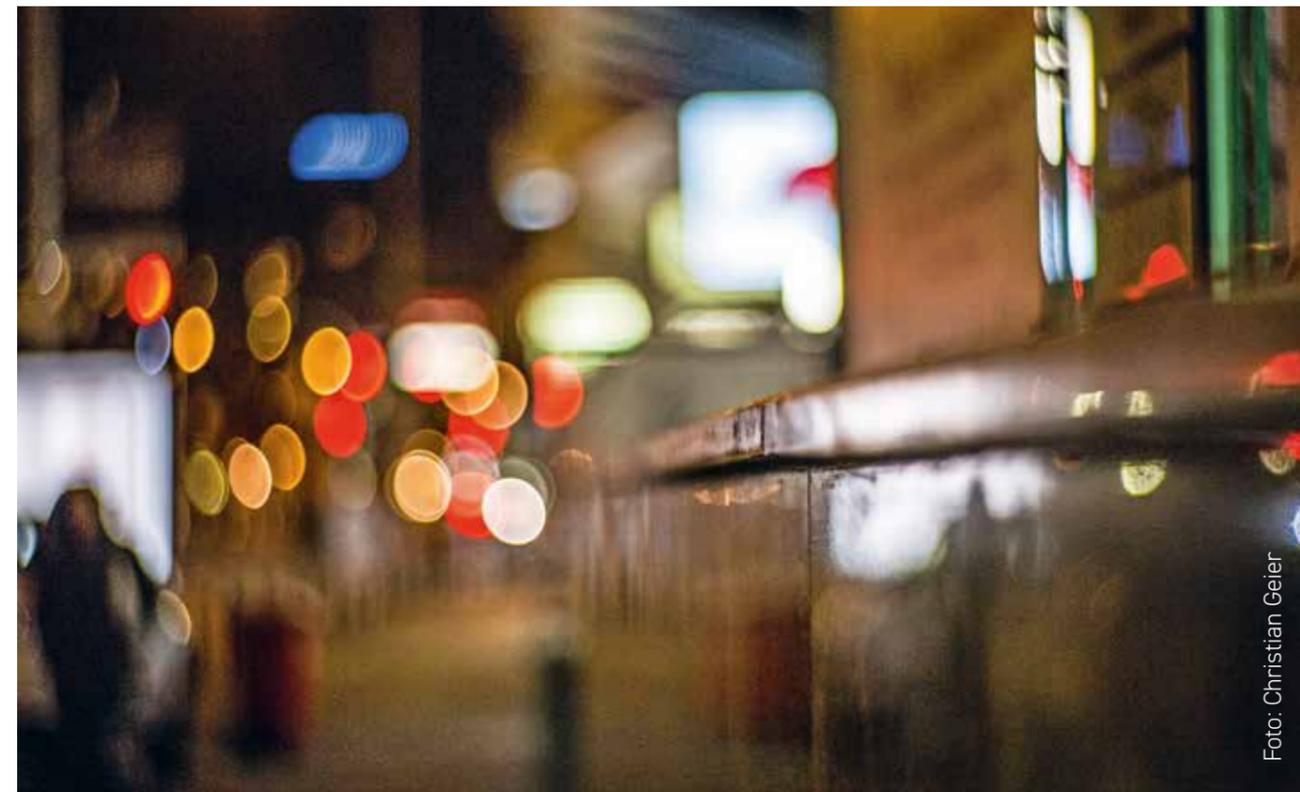


Foto: Christian Geier

Finstere Zeiten

Liebe Leser*innen,

wahrlich, wir leben in finsternen Zeiten. Da werden in einem Kibuz nahe des Gaza-Streifens hunderte junger, friedlich feiernder Menschen von den Hamas-Terroristen abgeschlachtet und hunderte Menschen als Geiseln verschleppt – unfassbar! Jetzt herrscht dort Krieg und das Sterben geht weiter. Derweil dauert der Angriffskrieg Russlands bald zwei Jahre und fordert täglich seine Opfer. Und auch die Klimakatastrophe geht weiter ihren Gang... Aber wir glauben trotz alledem daran, dass das Leben und die Liebe letztlich siegen werden! Das ist der Grund, weshalb wir uns entschlossen haben, die aktuelle Ausgabe unseres Magazins ganz im Zeichen des Fests der Liebe zu stellen. Die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit bildet dieses Mal einen Schwerpunkt. Daneben stellen wir aber auch einige tolle Menschen aus unserer Region vor, die es zu einiger Bekanntheit gebracht haben – mit Handy und Stativ haben heute durch Social Media mehr Menschen denn je die Möglichkeit, sich selbst zu promoten. Oder man nutzt wie der Skater Fabian Reichenbach eine Krankheitspause dazu,

sich mit Fotografie zu beschäftigen, um dann mit der Kamera durchzustarten. Auch haben wir wieder Aktuelles aus der Kulturszene der Region in unserem Magazin. So startet am Donnerstag, 16. November, das Internationale Filmfestival Mannheim-Heidelberg und in Karlsruhe ist eine spannende Ausstellung über Simone de Beauvoir und ihr Buch „Das andere Geschlecht“ zu sehen, die dazu einlädt, sich mit Genderfragen auseinanderzusetzen. Und schließlich haben wir mit dem neuen Chef des Zentrums für Kunst und Medien (ZKM) in Karlsruhe Alistair Hudson über die künftige Ausrichtung der Einrichtung gesprochen. Dazu haben die Kolleg*innen von RPR1. wieder jede Menge Neues aus der Musikwelt zusammengetragen.

Wir danken allen, die zum Gelingen dieser Magazin-Ausgabe beigetragen haben. Viel Spaß mit dem „Meier – Taste of Culture“

Euer Meier-Team

PS: Unter www.wochenblatt-reporter.de/meier-online, www.facebook.com/meier-online findet man noch mehr Spannendes aus der Region.

 Medienpartner der
MUKS Bruchsal

Staatliche Hochschule
für Gestaltung Karlsruhe  Medienpartner der Staatlichen Hochschule
für Gestaltung Karlsruhe



**Landstuhler
Advent**

Kulturmarkt • Kunsthandwerkermarkt
Kulinarische Genüsse • Winzerglühwein
Abwechslungsreiches Musikprogramm

1. bis 3. Advent
Alter Markt Landstuhl

Jeweils Fr. 18-23 Uhr • Sa. 15-23 Uhr • So. 13-21 Uhr
www.landstuhler-advent.de




BAD BERGZABERNER LAND
*Genieß den Süden
der Pfalz*



Winterzeit...

...frische Waldluft...

...wohlige Wärme in der Südpfalz Therme...

...märchenhafte Ausflüge...

...im Bad Bergzaberner Land

Wir freuen uns auf Sie:

Tourismusverein Südliche Weinstrasse Bad Bergzabern e.V.
Kurtalstraße 27 – 76887 Bad Bergzabern – 06343-989660
info@bad-bergzaberner-land.de – WWW.BAD-BERGZABERNER-LAND.DE



Foto: bluebeat76/stock.adob.com

Zum Familienfest feiern gehen

Weihnachtsfeier

Von Roland Kohls

Es waren sicherlich die fröhlichsten Weihnachten, die ich erlebt habe. Ich war eben 18 Jahre alt geworden und ein paar Freunde trafen sich am späten Heiligen Abend bei einer Freundin. Es wurde viel geredet und gelacht. Die trinkfreudigen Eltern dieser Freundin schenkten immer wieder nach, sodass der Abend dann später eskalierte. Die übrigen Weihnachtstage waren dann für mich und meine Freunde sehr friedlich.



Foto: maxbelchenko/stock.adobe.com

Damals auf dem Land gab es keine Clubs oder Kneipen, die an Weihnachten oder gar an Heilig Abend geöffnet hatten. Das dürfte noch heute so sein. Aber in der Stadt gibt es doch einige Lokale, die auch an diesen Tagen öffnen. Dort treffen sich nicht nur einsame Wölfe, sondern auch Freunde nach der Bescherung, um ihren Familienfrust zu verarbeiten.

Weihnachten gilt ja als das Fest der Familie. Ich erinnere mich, dass wir als Kinder die Weihnachtsfeiertage hauptsächlich im Auto verbracht haben, auf dem Weg zu den jeweils mehrere hundert Kilometer entfernt wohnenden Großeltern. Bei Patchworkfamilien ist die Weihnachtsplanung in der Regel eine logistische Meisterleistung. Da wollen drei oder mehr Omas und Opas, die womöglich auch getrennt leben, am heiligen Familienfest etwas von den Enkelchen haben. Und die unterschiedlichen Erwartungen erweitern sich im Quadrat.

So haben viele schon am Heiligen Abend genug von der lieben Familie. So schön es auch ist, gemeinsam zu essen, der leuchtende Baum, zu schenken und beschenkt zu werden und die ganzen Weihnachtsrituale – irgendwann ist es dann auch mal gut. Dann will man seine Freunde treffen, sich austauschen und sich geben, wie man sich eben fühlt. Das gilt vor allem, wenn man vom Studium in einer anderen Stadt nach Hause kommt und die alten Freunde lange nicht gesehen hat.

Sicherlich ändert sich das, wenn man selber Kinder hat. Da macht man selbst auf Familie und will seinen Kindern ein schönes Fest bereiten. Dann ist man selbst mit den Erwartungen der Eltern und Schwiegereltern konfrontiert, die die Kinder und Enkel zum Fest sehen wollen. Und der Partner hat sicherlich auch andere Erwartungen, als nach der Bescherung alleine mit den Kindern zu Hause zu hocken.

Heute treffe ich mich mit einem Freundeskreis am Abend des ersten Weihnachtsfeiertags zur Feuerzangenbowle. Ursprünglich sind das alte Schulfreunde, die diese Tradition bereits zu Abi-Zeiten etablierten. Der Termin ist gesetzt. Es gibt keine Einladung oder Absprachen, alle kommen einfach am ersten Weihnachtsfeiertag zu dem einen Freund, bei dem man sich schon immer traf. Dieses Treffen hat Studium und den Wegzug einiger Freunde überlebt. Alle reisen an und kommen jedes Jahr zusammen, bereiten eine Feuerzangenbowle, werfen all den Süßkram vom Weihnachtsteller zusammen, tauschen die Neuigkeiten aus und reden allerhand dummes Zeug.

SARAH CONNOR NOT SO SILENT NIGHT 16.12.2023 SAP ARENA	THIS IS THE GREATEST SHOW! 17.02.24 Rosengarten	ABBA MANIA THE SHOW 16.04.2024 SAP ARENA	Dirty Dancing IN CONCERT 28.04.24 Rosengarten
ROCKETMAN IN CONCERT ELTON JOHN SEIN LEBEN, SEINE MUSIK! 28.04.2024 SAP ARENA	Disney IN CONCERT BELIEVE IN MAGIC 09.05.2024 SAP ARENA	MICHAEL FLATLEY'S LORD OF THE DANCE 09.05.24 Rosengarten	HOWARD CARPENDALE DIE TOURNEE 2024 LET'S DO IT AGAIN! 23.05.2024 SAP ARENA

semmel.de Tickets: eventim

Mit der Bergbahn zur berühmtesten Ruine der Welt.

SCHLOSSTICKET
 9 Euro inklusive Schlosshof-eintritt

Einfach einsteigen und die grandiose Aussicht genießen.

Vom Kornmarkt bis zur Molkenkur und zurück. Inklusive Eintritt für den Schlosshof, den Fasskeller und das Deutsche Apothekenmuseum.

Mehr unter www.bergbahn-heidelberg.de

Heidelberger Bergbahnen



MIT NEUEM SPITZENPROGRAMM!

KARLSRUHER WEIHNACHTS CIRCUS

21. DEZEMBER 2023 - 07. JANUAR 2024
MESSPLATZ - DURLACHER ALLEE

Reservierung Tel. 01522/58 10 858 oder Tel. 01522/58 12 166
oder per E-Mail an tickets@romanza-circusproduction.de
Circuskasse am Messplatz ab 18.12. täglich ab 10.00 Uhr geöffnet!
www.karlsruher-weihnachtscircus.de



Foto: Paul Needham

Der andere Weihnachtsmarkt

Lametta

Von Heike Schwitalla

Für alle, denen Strohsterne und Schwibbögen auf die Nerven gehen, gibt es seit 2009 in Karlsruhe eine echte weihnachtliche Alternative: die „Lametta“. Am Freitag und Samstag, 8. und 9. Dezember, findet die inzwischen bereits zwölfte „Lametta“ im Karlsruher Tollhaus statt. Umrahmt von künstlerischen Acts, Live-Performances, kleinen Konzerten, einem reichhaltigen Gastronomie-Angebot und vielen Überraschungen werden wieder über 85 Aussteller*innen Kunst und Design präsentieren. Glitzernd, lebendig, abwechslungsreich, anders und vielfältig: Das Angebot reicht von Schmuck, Mode über Illustration, Upcycling, Food, Keramik, Holzprodukten bis hin zu Papeterie und Wohnaccessoires – aber natürlich geht es bei der „Lametta“ auch um Kultur.

DJs, Theater, Livemusik, Kinderaktionen und jede Menge Platz zum Chillen bieten die Gelegenheit, Freunde zu treffen und einfach mal ganz ohne den täglichen „Weihnachtsstress“ gediegen abzuhängen.

Organisiert wird die „Lametta“ seit 14 Jahren von fünf sympathischen Menschen aus Karlsruhe, die ihre Interessen und Fähigkeiten in diesem Projekt zusammen laufen lassen und denen es wichtig ist, auch in der Weihnachtszeit einen Platz für alternative Kultur und den Austausch unter Gleichgesinnten zu schaffen. Auf die Frage, was die „Lametta“ denn nun von anderen „herkömmlichen“ Weihnachtsmärkten unterscheidet, sagt Friedrich Emde, einer der Organisatoren: „Zunächst einmal das Angebot an Handmade-Produkten, das von den Produzenten selbst am eigenen Stand präsentiert wird. Handelsware ist tabu. Meist werden Unikate angeboten. Dann das breite Rahmenprogramm, Musik, Performances, Kinderprogramm. Und nicht zuletzt die Zusammenarbeit mit örtlichen Kultureinrichtungen wie dem Tollhaus, dem Querfunk oder der Kinemathek.“

Und natürlich hat sich die „Lametta“ auch auf die Fahnen geschrieben, jedes Jahr Neues zu präsentieren – ganz bewusst als Alternative zum ewig gleichen Einerlei der klassischen Weihnachtsmärkte. Von den rund 85 Ausstellern sind 36 zum ersten Mal dabei und 21 weitere, die zuletzt in den Jahren vor Corona teilgenommen haben.

Stadt Karlsruhe
Marktamt



Karlsruher
Christkindlesmarkt
28.11. bis 23.12.2023
Marktplatz | Friedrichsplatz



www.karlsruhe.de/maerkte



Es wird größer, es wird bunter, es wird spektakulärer!

WEISHEIT'S WEIHNACHTS CIRCUS

Das größte Circus-Spektakel in der Pfalz gastiert jedes Jahr von Dezember bis Januar in Lachen-Speyerdorf. In einem zweistündigen Programm präsentieren Künstler und Künstlerinnen aus der ganzen Welt Circus-Darbietungen der Spitzenklasse. Für unsere Besucher ist Weisheit's Weihnachtscircus "das Familienfest des Jahres" und eine wahre Tradition geworden. Freuen Sie sich auf eine völlig neue, große, spektakuläre und adrenalingeladene Show! Einmal mehr bietet Weisheit's Weihnachtscircus beste Live-Unterhaltung für die ganze Familie zum schönsten Fest des Jahres!

€2,- GUTSCHEIN
Bei Vorlage dieses Gutscheins an der Circuskasse erhalten Sie € 2,- Rabatt auf den Eintrittspreis!
Nicht kombinierbar mit anderen Aktionspreisen!

LACHEN-SPEYERDORF

LILIENTHALSTRASSE *im gut beheizten Circuszelt direkt am Ortseingang!*

VON DONNERSTAG 21. DEZEMBER	21.12. bis 23.12. tägl. um 15 + 19 Uhr	immer um 19 Uhr: SONDERPREISE Eintritt nur € 10,- pro Person <small>(außer Logo: € 15,-)</small>	BIS SONNTAG 7. JANUAR
	25.12. bis 27.12. tägl. um 16 Uhr		
21. DEZEMBER	28.12. bis 30.12. tägl. um 15 + 19 Uhr	unser Geschenk am 24.12.: EINTRITT nur € 5,- für alle Kinder!	
	31.12. bis 03.01. tägl. um 16 Uhr		
	04.01. bis 06.01. tägl. um 15 + 19 Uhr		
	07.01. um 15 Uhr		

TICKETS & INFOS: 015757324485 oder 0176 62733401
www.weisheits-weihnachtscircus.de



Das Highlight sind die vielen neuen, kreativen und ungewöhnlichen Ideen, die alljährlich auf der „Lametta“ zu finden sind, die Leute dahinter und natürlich die vielen tausend Besucher, die sich Jahr um Jahr im Karlsruher Tollhaus einfinden, sich überraschen lassen, einkaufen oder auch nur in der glitzernden Atmosphäre mit netten Leuten einen schönen Abend verbringen.



Info

Weitere Infos online unter
www.lametta-ka.de



**WEIHNACHTS-
ZAUBER IN
MANNHEIM²**

www.weihnachtszauber-in-mannheim.de

**WIR FREUEN
UNS AUF
IHREN
BESUCH!**

27.11. – 23.12.2023
täglich 11 – 21 Uhr

Alle Jahre wieder erstrahlt Mannheim in vollem Lichterglanz zur schönsten Zeit des Jahres. In der Vorweihnachtszeit begeistern vom 27. November bis zum 23. Dezember 2023 gleich drei wundervolle Weihnachtsmärkte und wecken die Vorfreude auf das Fest der Liebe.

SERVICE UND KONTAKT
Tourist Information Mannheim
Willy-Brandt-Platz 5 | 68161 Mannheim
Tel. +49 (0) 621 493079 60
tourismus@visit-mannheim.de
www.visit-mannheim.de



**HOTEL
KÖNIG STUHL**
BERG-GASTHOF
HEIDELBERG

549,8 M.Ü.D.M.

*Schlemmen
& genießen...*

AB NOVEMBER 2023 – FEBRUAR 2024

KÄSEFONDUE

Unser leckeres Käsefondue genießen Sie in unserer urigen, alpinen Bergstube. Einfach vorab telefonisch reservieren oder vor Ort an der Rezeption anmelden.

Tel.: 06221 4160300
info@gasthof-koenigstuhl.de

WEITERE INFORMATIONEN & DETAILS:
www.gasthof-koenigstuhl.de

Berg-Gasthof Königstuhl | Königstuhl 2, 69117 Heidelberg



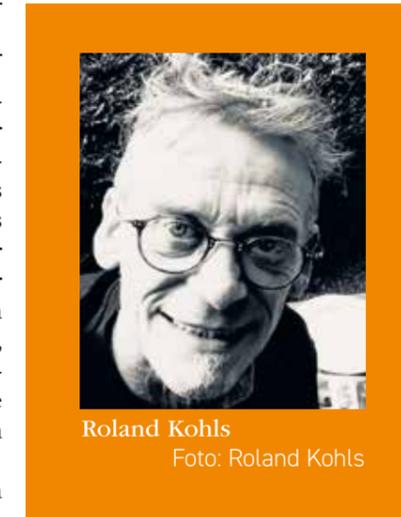
Traum von Weihnacht

Weihnachtswahnsinn

Von Roland Kohls

Alle Jahre wieder... und gefühlt jedes Jahr früher geht der Weihnachtswahnsinn wieder los. Ich brauche das nicht! Wegen mir kann man das Fest komplett aus dem Kalender streichen. Mir würde weder der dicke Kopf nach dem Glühwein auf dem Weihnachtsmarkt fehlen, noch die Geschenke und – ehrlich gesagt – auch die geliebte Familie muss ich nicht zu diesem Fest sehen.

Was mir am wenigsten fehlen würde, sind die sinnlosen Sachen, die im Weg herumstehen: Adventskranz, Lichterketten, Nikolause, Weihnachtsbaum mit Spitze, Kugeln und Lametta –



das ist ja mittlerweile verboten, oder? Und auch der ganze andere Weihnachtskitsch geht mir auf die Nerven. Ach, was habe ich

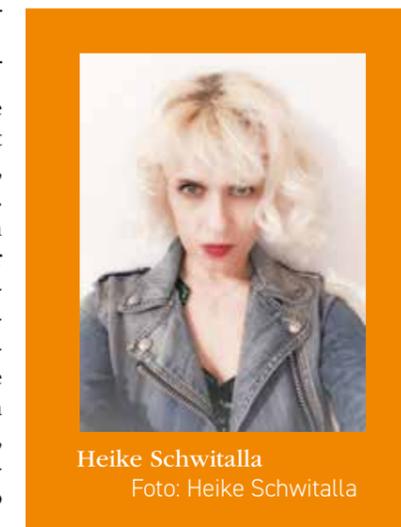
gelacht, als ich ein paar Teller per „Free your stuff“ verschenkt habe und die indische Studentin mit leuchtenden Augen den Becher mit Weihnachtsmann drauf auch haben wollte. Wahrscheinlich hat sie ihn ihren Eltern mitgebracht: German Culture – made in China! Und den Dauerohrwurm „Last Christmas“, die ganzen anderen Weihnachts-Popsongs und auch die rührigen Weihnachtsfilme wie „Tatsächlich Liebe“ würde ich auch nicht vermissen.

Mein Traum von Weihnachten: Ein leckeres Drei-Gänge-Menü genießen, während der Mann in der Matthäus-Passion ans Kreuz genagelt wird, und anschließend Monty Python's „Das Leben des Brian“ ansehen, der mir den Wahnsinn dieser Welt erklärt...

Weihnachtswahn

Von Heike Schwitalla

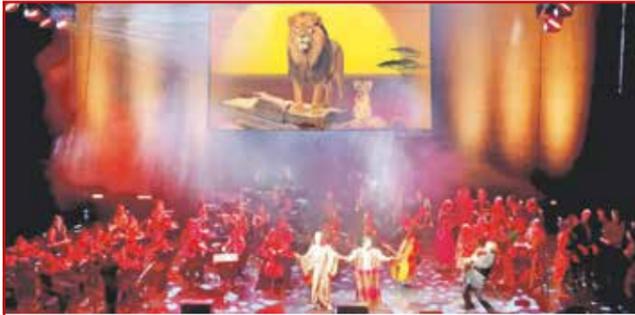
Endlich wieder – ich zähle die Tage bis zum ersten Advent und kann es kaum erwarten, die Weihnachtsdeko auszupacken. Seit meiner Kindheit liebe ich Weihnachten, mit allem was (für mich) dazugehört. Was Weihnachten betrifft, bin ich klar ein Verfechter des „Mehr ist Mehr“-Prinzips. Opulente Deko, die gerne glitzern und leuchten darf – an den Fenstern, in den Zimmern, auf den Straßen. Ich liebe es einfach. Ich mag die Weihnachtsdeko in den Städten, die Weihnachtsmärkte, das Plätzchenbacken, die Gerüche und die Traditionen. Meine Traditionen: die Krippenfiguren, die ich von meiner Oma



geerbt habe, das Lametta, das sie viele Jahre lang sorgfältig nach dem Dreikönigstag aufgebügelt und jedes Jahr aufs Neue recycelt

hat, die Weihnachtskugeln, die sich meine Eltern fürs erste Weihnachten mit ihren Kindern angeschafft haben.

Ich schreibe Weihnachtskarten, habe einen Adventskalender, eine Weihnachtsplaylist und schaue Weihnachtsfilme. Denn ab dem 1. Advent will ich in Weihnachtsstimmung sein – keinen Tag vorher, aber auch nicht später. Für mich ist die schönste Zeit im Jahr der Advent – die Vorbereitung auf das große Fest. Ich bin weder religiös noch ein besonderer Familienmensch, daher könnte ich auf alles, was nach dem Heiligabend kommt auch gut verzichten. Dennoch möchte ich das Glitzern und Funkeln, das Geschenke kaufen und Genießen in der Vorweihnachtszeit nicht missen.



Die Musik von Sir Elton John und Hans Zimmer

DER KÖNIG DER LÖWEN

The Music live in concert!

Sonntag, 3. März 2024, 19 Uhr, Saalbau Neustadt a.d.W.

In diesem außergewöhnlichen Konzert-Ereignis erlebt der Besucher endlich einmal den bombastischen Film-Soundtrack gleichermaßen wie die packenden Songs des gleichnamigen Musicalwelterfolges in einem großen orchestralen Gewand. Solisten, Chor und Orchester des Cinema Festival Symphonics unter der Leitung von Steven Ellery aus London, präsentieren dabei die Songs und Melodiestränge in einem fulminanten Arrangement.

Karten für diese Veranstaltung sind erhältlich bei Tabak Weiss unter 06321-2942, an allen bekannten VVK-Stellen und online unter www.bestgermantickets.de



ELVIS-Musical kommt nach Neustadt

Dienstag, 5. März 2024, 20 Uhr, Saalbau Neustadt a.d.W.

ELVIS gilt mit über einer Milliarde verkaufter Tonträger als der erfolgreichste Solo-Künstler aller Zeiten. Er verkörpert heiße Rhythmen, Hüftschwung, Glamour – aber auch Tragik und Selbstzweifel. Eine Reise durch Elvis' bewegendes Leben inklusive all seiner großen Hits, präsentiert das Musical **ELVIS – Going To Graceland**.

Karten für diese Veranstaltung sind erhältlich bei Tabak Weiss unter 06321-2942, an allen bekannten VVK-Stellen und online unter www.bestgermantickets.de



Multitalent Jacob Collier

Ein Unikat

Von David Banks und Joshua Geib

Preisfrage: Welcher britische Künstler gewann als einziger für jedes seiner vier ersten Alben jeweils einen Grammy? Ed Sheeran, Sir Elton John? Oder doch Harry Styles? Vielleicht eine Frau? Adele!? Allesamt grandiose Musiker, jedoch nicht die Antwort auf diese Frage. Es ist – Trommelwirbel: Jacob Collier! Moment. Jacob wer? Dem geneigten Musikinteressierten mag der Name schon mal untergekommen sein. Für die breite Masse ist der junge Mann jedoch sicher eher ein unbeschriebenes Blatt. Das ist eigentlich schade, zeigt sein enormer Erfolg doch, dass es sich bei Jacob Collier nicht um den „Average Joe“ aus UK handelt.

Wenig verwunderlich scheint sein musikalischer Werdegang, schließlich wurde er in eine äußerst musikalische Familie geboren. Seine Mutter und sein Großvater spielten Violine und lehrten an der Royal Academy of Music in London. Collier selbst lernte bereits mit zwei Jahren Geige spielen.

Jacob Collier im August 2022 mit Coldplay im Wembley Stadion
Foto: Raph_ph_PH/flickr2commons

Musikredaktion
powered by **RPR1.**



Begge Peder

„Neues und Gebrauchtes“

24. Februar 2024

Jugendstilfesthalle Landau

Kartenvorverkauf:
RHEINFALZ Geschäftsstelle
und Die Kugel in Landau



Bodo Bach

Das Gute aus 20 Jahren

17. März 2024

Stadthalle a. d. Orangerie

Kirchheimbolanden

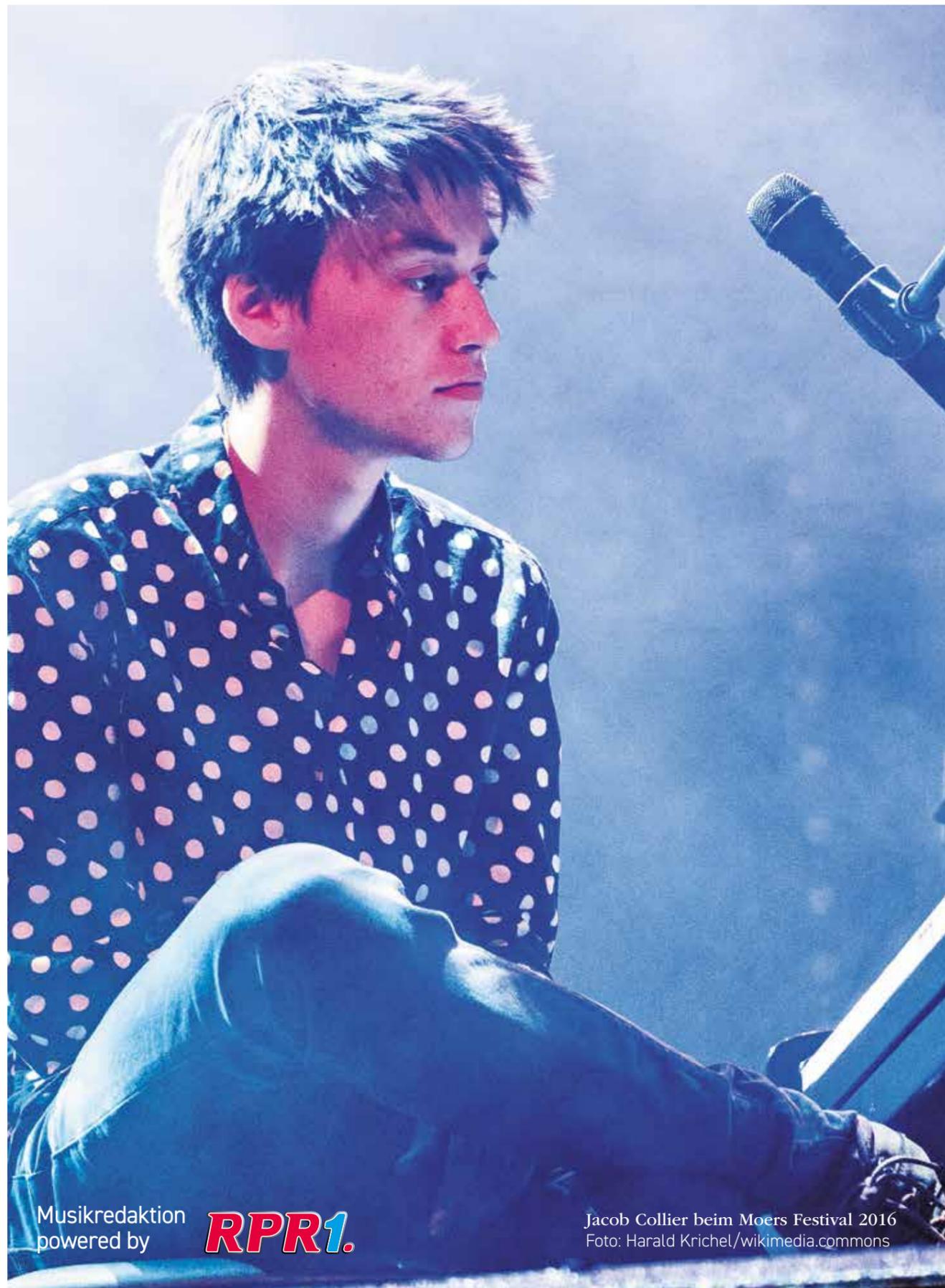
Kartenvorverkauf:
Stadthalle und Officestar Enders
in Kirchheimbolanden

5. April 2024

Stadthalle Speyer

Kartenvorverkauf: Tourist-Information
in Speyer und Ticketservice Speyer

Kartenvorverkauf: Reservix-Tickethotline 0761 888499 99
oder online unter www.mach-4.de



Musikredaktion
powered by **RPR1.**

Jacob Collier beim Moers Festival 2016
Foto: Harald Krichel/wikimedia.commons

Später konzentrierte er sich auf Stimme und Klavier und begann eigene Songs zu schreiben. Erste Erfolge feierte er auf YouTube mit Coverversionen von Songs wie Stevie Wonders „Isn't she Lovely“ oder „Pure Imagination“ aus dem Film „Charlie und die Schokoladenfabrik“.

Auf seinem 2016er Debütalbum „In my Room“ zeigte Jacob erstmals seine außergewöhnliche Vielseitigkeit und sein feines Gespür für angewandte Harmonik. Und der Name des Albums war Programm, denn das Multitalent nahm das gesamte Werk alleine in seinem Zimmer auf, spielte alle Instrumente selbst ein und produzierte die Platte ohne fremde Hilfe. Die Belohnung: sein erster von vielen Grammys für „You and I“. Seither hat sich für den jungen Briten einiges getan. Fünf Grammys hat er bereits im Regal stehen und auch sein letztes Album „Djesse Vol. 3“ war 2021 in der Kategorie „Album des Jahres“ nominiert.

Dass solche Qualitäten das Interesse anderer Musiker wecken – selbstredend. Niemand geringeres als Quincy Jones höchstpersönlich nahm Collier früh in seiner Karriere unter Vertrag. Szenegrößen wie John Mayer oder Becca Stevens zählt er zu seinen Feature-Gästen. Und selbst Hans Zimmer, seines Zeichens der größte lebende Komponist epochaler Filmmusik, lud ihn für den Film „Boss Baby“ zur Zusammenarbeit ein.

Den größten kommerziellen Erfolg hat der Londonian aber zweifelsohne Coldplay und deren Album „Music of the Spheres“ (2021) zu verdanken. „My Universe“ von Coldplay und BTS, an dem Collier mitschrieb, hat alleine auf Spotify bereits über eine Milliarde Streams gesammelt und wurde zum weltweiten Superhit, der, nebenbei bemerkt, auch Chris Martin und Co eine völlig neue Zielgruppe in die Fanbase spülte.

Für Jacob gilt jedoch seit Anfang seiner Karriere: „Live is Live!“ Denn vor allem seine Liveauftritte machten ihn berühmt und werden heute noch auf YouTube mehrere Millionen Male geklickt. Jazz, A Cappella, Groove, Klassik, Gospel oder Neo-Soul – in allen Genres bewegt sich der Multiinstrumentalist spielerisch und auf Weltniveau. Doch nicht alleine sein musikalisches Talent, innerhalb eines Songs zwischen mehreren Instrumenten zu wechseln, überzeugen dabei. Es ist vielmehr seine Fähigkeit, das Publikum mitzureisen. Er dirigiert, lässt mal eben eine dreistimmige Harmonie anstimmen, oder anspruchsvolle Rhythmen mitklatschen. Ganz ohne Probe oder vorherige Ansage. Die Besucher sind also nicht nur stumme Zuhörer, sondern gestalten jeden Auftritt aktiv mit.

Zudem haben seine Liveshows keinen festen Plan. In welcher Tonart er seine Songs singt, entscheidet er spontan, ebenso, welches Lied er als nächstes singt – Improvisieren gehört bei dem Jazzer Collier zum guten Ton. Das macht jede Show zum Unikat und den besonderen Reiz der Jacob Collier Experience aus. Und ganz egal, wie unvorhersehbar es für den Fan bleibt, eines ist sicher: Es wird nie langweilig und vor allem keine Enttäuschung.

MASSACHUSETTS

Bee Gees Musical



Bee Gees Musical kommt nach Neustadt an der Weinstraße!

Dienstag, 30.04.2024, 20 Uhr, Saalbau

MASSACHUSETTS - BEE GEES MUSICAL lässt sein Publikum in einer mitreißenden musikalisch - biografischen Show mit vielen der Original-Musikern der Bee Gees Live-Konzerte an den wichtigsten Stationen dieser Ausnahme-Band teilhaben.

Von den Anfängen der ersten Single-Veröffentlichung vor 50 Jahren über „To Love Somebody“ und „Massachusetts“, die heiße Saturday Night Fever-Zeit bis zu ihrem letzten großen Album „You Win Again“ Ende der 80er Jahre.

Karten für diese Veranstaltung sind erhältlich bei Tabak Weiss unter 06321-2942, an allen bekannten VVK Stellen und online unter www.bestgermantickets.de



Joscho Stephan Trio

2. Dezember 2023
Kleine Komödie
Limburgerhof

Musikschule Mannheim
Bildungszentrum für geistige
und motorische Entwicklung

Qualifizierter Musikunterricht
von erfahrenen Lehrern.

www.musik-panajotov.de
Tel. 0621 704171



VENI VIDI
PLAYMOBIL

RÖMISCHES LEBEN
IM MINIATURFORMAT

Ausstellung im Museum Herxheim, 12.11. 2023 - 1.4. 2024

portofino
Ristorante - Pizzeria

*Unser Geheimnis ist es,
Dinge mit Liebe zu tun...*

Ristorante Pizzeria Portofino
Talstraße 28 66424 Homburg
Tel. 06841 15 05 71
www.portofino-homburg.de

Öffnungszeiten
tägl. von 11.30 - 14.00 Uhr
& 17.30 - 22.00 Uhr
Montag & Dienstag Ruhetag



Musikredaktion
powered by **RPR1.**

Ayliva
Foto: WMG

Ayliva macht Mut

Bittersüß

Von David Banks
und Christina Frenzel

Liebe Frauen, Augen zu! Folgende Vorstellung: Wie eine Disney-Prinzessin stehst du auf der Bühne, eingekleidet in die schönsten Kleider, das Makeup, die Haare, alles makellos gestylt. Deine Stimme schallt so stark, und irgendwie doch so zerbrechlich durch das ausverkaufte Stadion und löst sich in den unzähligen Lichtern von Handytaschenlampen und dem Gesang tausender Menschen auf. Mitfühlend wippen sie zum Beat. Im Hintergrund erstreckt sich dein Name als kaligrafischer Schriftzug über den Bühnenvorhang. Die Menschenmenge applaudiert wild, Lichter flimmern und glitzern durch den Saal, und mit ihnen auch vereinzelte Tränen im Publikum. Denn was so traumhaft schön mit großen Herzen, Rosen und bunten Farben inszeniert wird, hat seinen Ursprung in den Albträumen des Alltags von zu vielen Frauen.

Eine von ihnen ist Ayliva und das ist ihr Weg. Denn die 25-jährige Elif Akar singt über häusliche Gewalt, toxische Beziehungen, Herzschmerz und Liebe. Sie selbst hat all das durchlebt und teilt ihr Leid nun mit Millionen von Menschen. Um genau zu sein fünf Millionen monatlichen Hörern, die in Aylivas Texten Zuflucht finden. Alleine auf Spotify! Ihre Musik beschreibt sie dabei selbst als Heilungsprozess.

Ein nicht allzu langer Prozess war ihr Aufstieg in den deutschen Charts. Im Dezember 2020 lädt die Sängerin ein erstes Snippet ihres Songs „Deine Schuld“ auf TikTok hoch... und geht direkt viral. Als „Deine Schuld“ 2021 auf dem Label „Whiteheart Records“ veröffentlicht wird, erreichte die Single aus dem Stand Platz 10 der deutschen Charts und hat bis heute über 50 Millionen Aufrufe auf Spotify. Damit hat die junge Frau mit türkischem Hintergrund einen Trend gestartet: unterlegt von Aylivas Song teilen meist junge Frauen, ihre Erfahrungen und Erlebnisse mit häuslicher Gewalt und Misshandlung im Internet.

Das hat die Sängerin aus Recklinghausen gleich zu Beginn ihrer Karriere in eine Vorbildrolle gezwängt, mit der viele junge Künstler und Künstlerinnen nicht klarkämen. Ayliva ist sich dieser Verantwortung jedoch bewusst und unterstützt die bitter-süße Bewegung. Dabei ist die Tatsache, dass ihr damaliger Ex-Freund Versuche unternommen hat, die Veröffentlichung der Single zu stoppen, Beweis dafür, dass Ayliva offensichtlich einen wunden Punkt getroffen hat.

Dass der Release auch für die musikalische Laufbahn die richtige Entscheidung war, zeigte sich bereits ein Jahr später. Im Juni 2022 begleitete sie als Support-Act Megastar Alicia Keys bei deren Konzerten in Berlin und Mannheim und veröffentlichte einen Monat später ihr erstes Studioalbum „Weißes Herz“, das auf Anhieb auf Platz 6 der deutschen Albumcharts schoss. Noch im gleichen Jahr bekam sie für ihren Song „Bei Nacht“ die 1LIVE Krone in der Kategorie „Bester Hip-Hop/ R&B Song“ verliehen. Auch mit ihrem zweiten Studioalbum „Schwarzes Herz“ hören die Rekorde und Erfolge 2023 nicht auf. Gleich zwei Rekorde kann Ayliva ihr Eigen nennen: Sie ist der meistgestreamte weibliche Act Deutschlands innerhalb eines Tages und innerhalb einer Woche nach dem Veröffentlichungstag. Und das mit jeweils 7,6 Millionen und 40 Millionen Streams. Im Herbst 2023 steht die nächste Arena Tour an. Diesmal ist es ihre eigene. Und auch diese Tatsache dürfte Rekordverdächtig sein. Welcher nationale Künstler oder Künstlerin schaffte es in der Geschichte der deutschen Popmusik knapp drei Jahre nach dem Debüt bereits eine komplette Tour in Arenen mit Fassungsvermögen von jeweils über 10.000 Menschen zu spielen?

Hätte sich Ayliva 2020, mitten im Lehramt-Studium, das jemals erträumen lassen? Wahrscheinlich nicht. Und doch, hier steht sie. Auf der großen Bühne. Haare, Make-Up und Kleid sitzen perfekt. Mit ihrer authentischen und nahbaren Art und ihrer Musik, die Geschichten erzählt und Weisheit besitzt. So wird aus dem Albtraum zum Schluss doch noch ein Traum.

PEPES PIZZA WELT IN MANNHEIM

Unser Geschäft blickt stolz und freudig auf eine mittlerweile über 33-jährige Geschichte zurück und ist seit Jahrzehnten bewährt und beliebt. Wir erwarten Sie, um Sie zu verwöhnen und Ihnen eine Stunde oder gern auch mehrere Stunden italienischer Gaumenfreuden, Lebenslust und Geselligkeit zu bescheren.

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Sonntag von 11:00 – 23:00 Uhr.

Dienstag Ruhetag
(außer an Feiertagen)

Steubenstr. 88
68199 MA-Niederfeld
Tel.: 0621 811055
Fax.: 0621 8191878



seit 33 Jahren

Entdecke unsere Escape Rooms in Mannheim

Löse spannende Rätsel und erlebe ein unvergessliches Abenteuer in unseren authentisch gestalteten Themenräumen.

Spare jetzt 10 % auf deine Buchung mit dem Code: **Tasteofculture10**

Buche dir deinen Termin unter: www.rheinneckar-escape.de
Wir freuen uns auf deinen Besuch!

RHEIN-NECKAR
ESCAPE

Am Steingarten 2 • 68169 Mannheim
E-Mail: info@rheinneckar-escape.de
Telefon: 0621 40516918

Die Grüne Meile

Die Grüne Meile GbR wurde von Clarissa und Raffael Stierlin im Sommer 2004 gegründet und löste somit das Blumen und Früchtehaus Stierlin ab, das von Clarissa Stierlin 1986 damals neu eröffnet wurde.

Dabei wurde damals hauptsächlich frisches und saisonales Obst und Gemüse verkauft und die Abteilung Floristik hatte damals einen kleineren Stellenwert wie heute.

Die Zeiten änderten sich, die Floristik wurde anspruchsvoller und das Verkaufsverhalten der Kundschaft in der Obst und Gemüseabteilung auch.

Somit wir einen großen Umbruch im Sommer 2004 wagten und unser Namen und das Konzept änderten.

Der Bereich Floristik bekam einen höheren Stellenwert und mehr Nutzfläche zugeteilt. Sträuße, Gestecke sowie Pflanzungen werden direkt vor dem Kunden gefertigt. Es wurde alles offener und moderner gestaltet.

Aber auch die Obst und Gemüse Abteilung bietet immer noch reichlich Auswahl an frische und saisonale Produkte.

Die Grüne Meile GbR steht für anspruchsvolle, stilvolle und Zeitgemäße Floristik für jeden Anlass, egal ob es um Hochzeitsschmuck, Trauerschmuck, Tischschmuck, Raumschmuck oder das einfache Sträußchen für zuhause geht.

Wir sind stets bemüht Ihren Anforderungen und Wünschen gerecht zu werden.

Grüne Meile GbR

Lange Rötterstr. 22
68167 Mannheim
Tel. 0621/35822



Burna Boy

The African Giant

Von David Banks
und Lara Maria Bellemann

Von allen multikulturellen Genre-Fusionen der letzten Jahre, ist Afrobeat mit Sicherheit eine der momentan meistgehypften, auch wenn dessen Wurzeln bis in die Mitte des letzten Jahrtausends reichen. Und von allen Künstlern des Genres dürfte Burna Boy die nachhaltigsten Spuren hinterlassen.

Seine Musik ist pulsierend, vermengt afrikanische Rhythmen mit nigerianischen Einflüssen und eindringlichen Botschaften. Damit schaffte es Damini Ogulu, so sein bürgerlicher Name, sich binnen weniger Jahre als Superstar der Bewegung zu etablieren. Seine Tracks, allesamt hunderte Millionenfach gestreamt, haben die internationale Weltbühne erobert und Afrobeat in den globalen Mainstream katapultiert.

Bereits seit 2012 in seinem Heimatland Nigeria aktiv, gelang dem 1991 in Port Harcourt, Nigeria geborenen Sänger, 2019 der internationale Durchbruch. Das hat er zum einen seinem Feature auf der britischen Nummer 1 Single „Own it“ mit Stormzy und Ed Sheeran zu verdanken. Vor allem aber das im selben Jahr erschienene Album „African Giant“ bescherte Burna Boy den endgültigen internationalen Durchbruch. Mit „African Giant“ holte er sich bei den All African Music Awards den Titel für das „Album des Jahres“ und sammelte seine erste Grammy-Nominierung in der Kategorie „Best World Album“ ein. Schon ein Jahr später machte er Ernst und aus der Nominierung einen Sieg. Sein Follow-Up Album „Twice as Tall“ gewann den Grammy als „Best World Music Album“.

Heute, vier Jahre später, zählt „Burna“ nicht nur zu den Stars seines Genres, sondern ist auch angekommen in der internationalen Popwelt. Ed Sheeran, J Balvin, J. Cole, Chris Martin und und

und – die Liste der Feature Künstler seiner Songs liest sich selbst wie die Gästeliste der Grammys. Warum aber er? Es gibt unzählige sehr talentierte und ähnlich erfolgreiche Afrobeat Artists auf dem Markt. Was macht Burna Boy so außergewöhnlich? Die Antwort: Sein ganz eigener Musikstil, den er selbst auch als African-Fusion bezeichnet. „Ich mache keine Musik mit der Absicht, wie Reggae, Dancehall oder ein bestimmtes Genre zu klingen. Meine Musik ist einfach ein Ausdruck meiner selbst“, sagt er. Was er damit meint, lässt sich besonders gut auf seinem Überhit „Last Last“, oder dem 2023 erschienenen „Sittin‘ on Top of the World“ hören.

Eine Melange aus sexy R'n'B, Dancehall und Reggae, kombiniert mit den verschiedensten Rhythmen und Stilen seiner nigerianischen Wurzeln. Burna Boy gelingt es, traditionelle und moderne Elemente zu verbinden und die reiche Vielfalt an afrikanischen Kulturen in seine Musik einfließen zu lassen. Seine Originalität und die Verbundenheit zu Nigeria machen ihn in der Welt des Mainstreams zu einem unverwechselbaren Künstler.

„Um Nigeria zu verstehen, musst du schätzen, wo es herkommt“, so Burna Boy in seinem Song „Another Story“. Das gilt auch für seinen Sound. Entstanden ist Afrobeat in den späten 1960ern in Lagos. Als Pionier des Genres gilt der nigerianische Künstler und Aktivist Fela Kuti, der vor allem mit seiner Band „Africa 70“ das erste Mal westafrikanische Rhythmen aus Nigeria und Ghana mit Elementen des westlichen Funks und Jazz mischte. Wichtiger Bestandteil der Musik waren schon immer eindringliche Texte, die den Menschen ein politisches Bewusstsein vermitteln sollten.

Dass der Afrobeat nun gänzlich in der westlichen Hemisphäre ankommt, liegt auch an Burna Boy. Das macht ihn in gewisser Weise ebenfalls zu einem Pionier, schafft er es doch mit seiner Kunst, Grenzen zu überwinden und der Welt das „Herz Afrikas“ näher zu bringen.

Musikredaktion
powered by **RPR1.**

P/ACHT :Programm

Support Your Local Subculture

10.11. Fr 20h	La Jungle + Macrowave	E-guitar-drums- Trance / Dark Synth
14.11. Di 19h	Lesung: Alice Hasters „Identitätskrise“	Lesung
16.11. Do 19h	Lesung: Özge Inan „Natürlich kann man hier nicht leben“	Lesung
17.11. Fr 20h	Amen81 + Satan verreck + Clayface	Punk / Grind / Crust
24.11. Fr 10:30h Fr 13:30h	The 100hands - Out of the Box 2.0 (NL) 6+	Tanz / Performance
27.11. Mo 19h	Ufomammut + Yeast Machine	Doom / Psychedelic / Rock / Fuzz
01.12. Fr 20h	Crime & The City Solution + Special Guest: Joshua Murphy	Düsterblues / Indierock
07.12. Do 20h	Stefanie Lohaus „Stärker als Wut“	Lesung
08.12. Fr 19h	Hip-Hop Jam mit Masta Ace + Marco Polo + Toni-L + DJ Haitian Star + Viper3000	Hip-Hop
16.12. Sa 20h	Distival mit Lovve + Schwache Nerven + 1st Class Collapse + Grimsilence	Powerviolence / Hardcore
25.12. Mo 21h	Wintersause aka legendäre Weihnachtsgeldumverteilung	BestTrashEver
26.01. Fr 20h	Dirty Sound Magnet	Psych Blues Rock / Funk / Progressive / Folk / Stoner
27.01. Sa 20h	Robert Stadlober „Eine Reise durch die Zeit mit Kurt Tucholsky“	Lesung
10.02. Sa 20h	24/7 Diva Heaven + Wight + Galactic Superlords	Butter melt'n' Rock / Psychedelic Funk / Rock / Heavy Rock
08.03. Fr 19h	Cry Club + Two And A Half Girl + Laturb + FLINTA* Afterrave	Emo / Punk / Rock / Poppunk / Newwave / Electro
21.06. 22.06.	2. Kulturdose Festival	TBA



Die P8 ist ein selbstverwalteter Freiraum des gemeinnützigen Vereins „Panorama e.V.“ für unkommerzielle (Sozio-)Kultur in Karlsruhe und Teil des Kunst- und Kulturzentrums „Die Kulturdose“.



Karlsruhe
Schauenburgstraße 05, 76135 Karlsruhe
no discrimination no discussion

Hip-Hop aus Heidelberg und Brooklyn

Hip-Hop Jam



DJ Haitian Star alias Torch aus Heidelberg
Foto: Christian Geier

50 Jahre Hip-Hop wird im P8 in Karlsruhe gefeiert. Legend DJ Kool Herc feierte 1973 in der Sedwick Ave, Bronx mit "Back to school jam" die erste Hip-Hop Party überhaupt. Seitdem ist viel im Hip-Hop passiert, aber beim Hip-Hop Jam am Freitag, 8. Dezember, ab 20 Uhr bleibt das P8 beim Oldschool bashin. Bis Mitte der 80er hat es gedauert, bis Hip-Hop auch Deutschland erreicht hat und Mitte der 90er wurde die Musikrichtung Teil des deutschen Mainstream. Zwei deutsche MCs aus Heidelberg DJ Haitian Star aka Torch und Toni-L waren prägend für den deutschen Hip-Hop – der Heidelberger Hip-Hop wurde jüngst zum Weltkulturerbe ernannt. DJ Viper3000 aus Freiburg, die Oldschool Tracks hinter den Decks zockt, wird ebenso wie die Legenden Toni-L und DJ Haitian Star sowie Masta Ace + Marco Polo aus Brooklyn, bekannt aus der New Yorker Hip-Hop Underground Szene, bei dem Jam auf der Bühne stehen. Man darf sich auf Breakbeats, Rap und Decks gefasst machen. **rko/red**



Infos:

Infos und Karten bekommt man online unter www.p-acht.org/events/hip-hop-jam



Fabian Reichenbach beim Skater Shooting
Foto: Andreas Woernle

Boarding zwischen Olympia und Underground

Mehr als nur Sport

Von Peter Andreas Woernle

Mit Veröffentlichungen im amerikanischen Skate-Magazin „Thrasher“ sowie diversen Aufträgen für Marken wie VANS, Adidas, Carhartt und DC Shoes gehört der Landauer Fotograf Fabian Reichenbach zur Weltspitze. Nach Landau kam der aus Stuttgart stammende Fotograf 2010 zum Studieren und hat dort seinen Bachelor in Sozialwissenschaften abgeschlossen.

Eins A Pflegedienst GmbH
 Mannheimer Str. 37
 68309 Mannheim

E-Mail: info@eins-a-pflege.de
 Tel.: +49 176 3289 81 10
 Fax: +49 621 734 04 68
 Web: www.eins-a-pflege.de

1a
 Pflegedienst


 Geschäftsführer Martin Jelusic

WB
WEINBERG
 IMMOBILIEN

Ihr Immobilien Experte
 Von der Wein- bis zur Bergstraße

www.weinbergimmobilien.de
 Tel.: 0621 - 8455223
 Mail: martin.jelusic@weinbergimmobilien.de

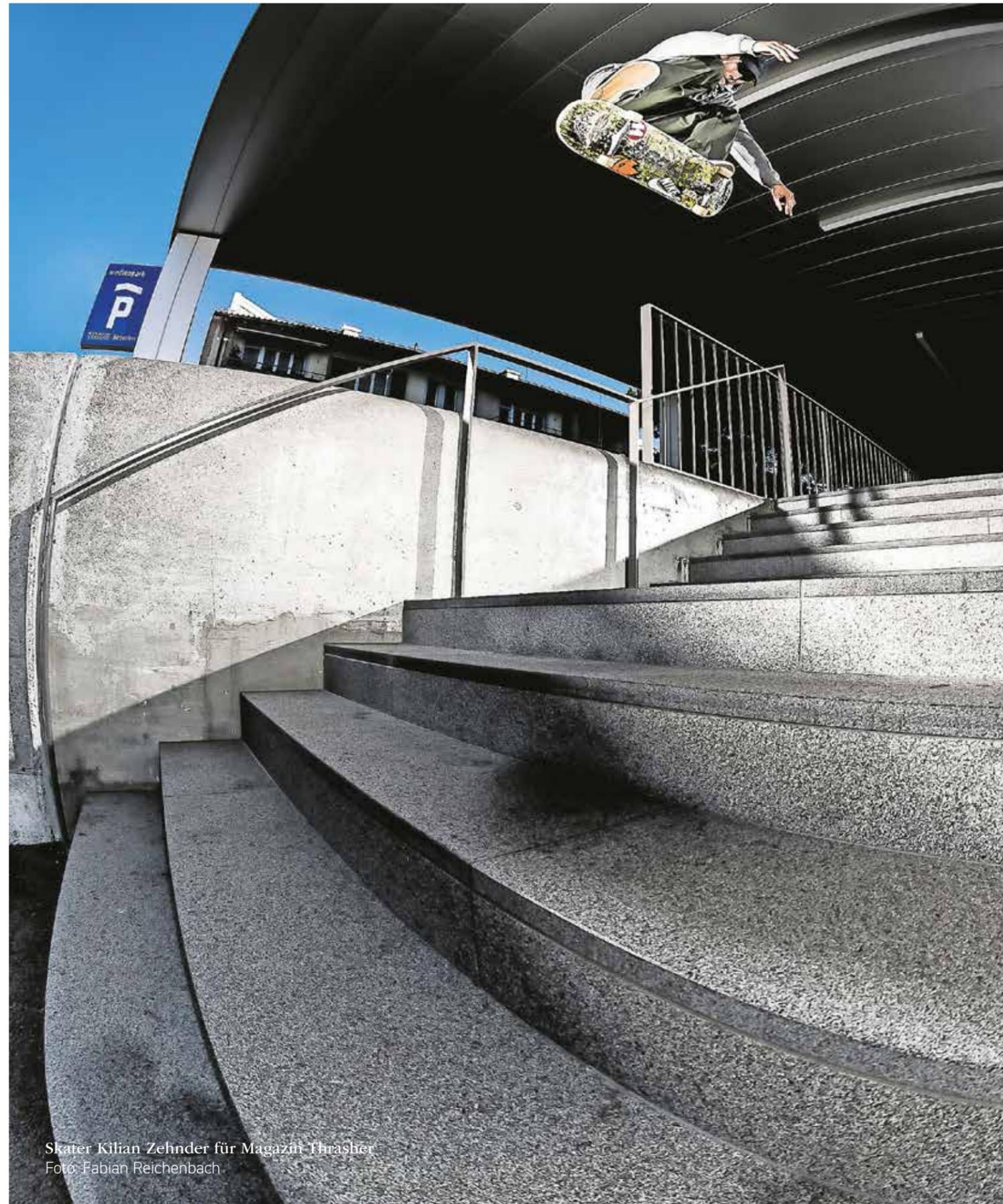
plaza
 restaurant
 deutsch schweizer spezialitäten



*Wie im Urlaub, inmitten Bad Herrenalb,
 deutsch schweizer Spezialitäten genießen!*

Öffnungszeiten
 Donnerstag bis Montag von 12 - 22 Uhr
 Küche von 12 - 21 Uhr durchgehend · Dienstag und Mittwoch Ruhetag

Restaurant Plaza
 Rathausplatz 1 · 76332 Bad Herrenalb
 Telefon 07083 9 335 445 · www.restaurant-plaza.de



Skater Kilian Zehnder für Magazin Thrasher
 Foto: Fabian Reichenbach

Während des Studiums sprang er mit seinem Board durch das spätere Landesgartenschau Gelände, über die Betonkanten an der Mannheimer Uni in A5 und am Alten Messplatz. In Heidelberg gibt es die besten Obstacles, die Hindernisse, auf dem Campus am Neuenheimer Feld. In Karlsruhe treffen sich die Skateboarder auf dem Uni-Campus Süd.

Über die natürlichen Rampen, Curbs und Gaps unter den Ludwigshafener Hochbrücken hat Fabian eine Reportage veröffentlicht. „Skateparks sind nett, aber das richtige Skateboarding findet auf der Straße statt, dort kommt es her“, sagt Reichenbach. Wegen einer Verletzung hat Reichenbach dann vor 15 Jahren angefangen zu fotografieren. Lichtstarke 50-mm-Objektive und Schwarz-Weiß-Fotos sind bis heute seine Leidenschaft. „Ich habe mir Fotos in Magazinen angesehen und daraus mit der Zeit meinen eigenen Stil entwickelt“, so der Fotograf. Vor fünf Jahren hat er seine Bilder dem führenden Skateboard-Magazin „Thrasher“ zum ersten Mal angeboten. Dort wurden seine Bilder vom weltbekannten Schweizer Skateboarder Kilian Zehnder veröffentlicht, den er dafür auf einer Tournee begleitet hatte. „Meistens buchen mich Skateboarder, wenn sie Fotos für ihre Sponsoren brauchen“, sagt Reichenbach. Dann fliegt er nach New York, San Francisco, Los Angeles, Vancouver oder Kapstadt. Seit Skateboarding 2020 in Tokyo olympisch wurde, ist es in der Mitte der Gesellschaft angekommen. Fabian wünscht sich einerseits, dass Skateboarding Underground bleibt. Andererseits ist es ihm wichtig, dass Skater auch von dem Brett, das für sie die Welt bedeutet, arbeiten und leben können. „Ich wüsste nicht, wo ich heute ohne Skateboarding wäre, ohne die Menschen, die mich früh geprägt haben“, sagt der Skater und Fotograf. Da gehört für ihn mehr dazu. Es sei mehr als nur Sport. Mit dem Skateboard über Bordsteige zu springen, drücke eine Lebenseinstellung aus, „wie man miteinander umgeht - das ist ein eigener Lifestyle mit langer Historie, den man sich nicht mit dem Erwerb eines Skateboards kaufen kann“, so Reichenbach. Wenn Skater über die Füße von Statuen und Denkmäler fahren, sieht Fabian darin keinen Protest, sondern einfachsten Pragmatismus. „Der glatte Marmor oder Granit vor allen in Osteuropa ist einfach ein perfekter Untergrund für die kleinen Rollen“, sagt er.

Vor zehn Jahren hat der Fotograf mit seinen Fotos an einem Wettbewerb von Red Bull und dem deutschen Kamerahersteller Leica teilgenommen. Er wurde von Leica zu einem Workshop eingeladen. Für einen Roadtrip mit mehreren Profi-Skatern nach Athen hat ihm die Firma eine ihrer sündhaft teuren Kameras kostenlos zur Verfügung gestellt. Zur Veröffentlichung des Modells Q2 Monochrom, einer reinen schwarz-weiß Kamera mit knapp 50 Megapixel im Kleinbildformat, durfte er die Kamera in einem weltweit ausgestrahlte Imagevideo präsentieren.

tierischgut-karlsruhe.de

TIERisch gut

MESSE FÜR HUND & KATZE



11. - 12.11.2023

Messe Karlsruhe

Veranstalter
IRAS:



Veranstalter
Edelkatzenausstellung:



Medienpartner:



Veranstalter
TIERisch gut:



**80. & 81. INTERNATIONALE (IRAS)
RASSEHUNDE-AUSSTELLUNG KARLSRUHE**

EDELKATZENAUSSTELLUNG DES 1. DEKZV



Werbe-Ikonen aus der Region

Mit Handy und Stativ

Von Peter Andreas Woernle

Im Internet werben Influencer aus der Region nicht nur für Mode und Marken. Bei ihren Followern setzen sie sich auch für das Handwerk ein. Manche präsentieren sich in selbst bezahlter Kleidung, andere bekommen die Outfits kostenlos zur Verfügung gestellt. Can Günaydi @justcaan aus Schwetzingen wirbt mit kinoreifen Werbefilmen für Coca Cola und McDonalds nur noch gegen Honorar. Schreiner Geselle Ben Berger @benberg.er aus Landau (siehe Meier4Jobs) wunderte sich, dass seine Mischung aus Comedy und Handwerkertricks gut ankommt.

Sören bei einer Modenschau
Foto: Andreas Woernle



Zentrum
für individuelle
Erziehungshilfen

Wir suchen **Pflegefamilien**, die Kinder und Jugendliche kurz- oder längerfristig bei sich aufnehmen können.

Rufen Sie uns an: **0721 / 96604114**

E-Mail: **christine.heinrich@zefie.de**

Weitere Infos unter **www.zefie.de**




... Ihr verlässlicher Partner

Seckenheimer Straße 56
68165 Mannheim

Tel.: 0621/442481
info@elektro-schmich.de
www.elektro-schmich.de

HEIMSERVICE

07271 508 17 92



LIEFERGEBIETE
(Mindestbestellwerte)

Wörth am Rhein	12,00	Liefergebühr 1,00
Maximiliansau, Am Oberwald	18,00	Liefergebühr 1,50
Am Oberwald, Hagenbach	20,00	Liefergebühr 2,00
Jockgrim, Neuburg	22,00	Liefergebühr 2,00
Hatzenbühl, Rheinzabern	27,00	Liefergebühr 2,50

*Ein gutes Essen
ist wie Balsam
für die Seele*

JETZT ONLINE BESTELLEN

Scan
me



Sommer

Öffnungszeiten:
von März – Oktober

Mo. – Sa.: 11⁰⁰ – 23⁰⁰ Uhr
Sonn- & Feiertage: 12⁰⁰ – 22⁰⁰ Uhr



Winter

Öffnungszeiten:
von November – Februar

Mo. – Do.: 11⁰⁰ – 22⁰⁰ Uhr
Fr. & Sa.: 11⁰⁰ – 23⁰⁰ Uhr
Sonn- & Feiertage: 12⁰⁰ – 22⁰⁰ Uhr



Ludwigstraße 11 • 76744 Wörth am Rhein



Serin
Foto: Andreas Woernle

Sören @la_mentira arbeitet eigentlich als Bankangestellter in Karlsruhe. In seiner Freizeit ist der 24-jährige Ambassador, also Markenbotschafter, eines Sneaker Stores und präsentiert sich seinen 40.000 Followern auf Instagram mit ausgefallenen Modekreationen verschiedener kleiner Marken. Dafür stellen ihm die Mode-Labels die entsprechende Kleidung zur Verfügung. „Während des Corona-Lockdowns habe ich angefangen Fotos von mir in meinen eigenen Klammotten zu posten“, sagt er. Nach dem Repost eines Fotos in der „Nike Sneakers App“ interessierten sich schlagartig tausende Follower für den Heidelberger.

„Zuerst haben mir nur lokale Labels Bekleidung zur Verfügung gestellt“, sagt Sören. Dann meldeten sich Online-Shops bei ihm, die ihre Mode ausschließlich in Instagram vertreiben. Es folgten Einladungen zu exklusiven Events, etwa von Adidas. Sören ist wichtig, selbst zu entscheiden, welche Kleider er präsentiert. Deshalb ist er Verträgen wie denen mit Zalando, die bestimmte Outfits vorschreiben, aus dem Weg gegangen. Vor einem Jahr kam der Kölner Sneaker Store „Size?“ auf Sören zu. Dort kann er sich einmal im Monat ein komplettes Outfit aussuchen. Seine Fotos für Instagram nimmt er mit Handy und Stativ immer selbst auf.

„Für mich ist Instagram ein Hobby und das soll es auch bleiben, weil mir meine Community am wichtigsten ist“, sagt Serin Aydinlik @serinaydinlik aus Kaiserslautern. Die Finanzwirtin hat vor zehn Jahren mit Facebook angefangen und ist dann zu Instagram gewechselt.

„Als mir bewusst geworden ist, dass mich Modefirmen unterstützen, habe ich mich aktiv um Follower bemüht und mehr Fotos von mir gepostet“, erklärt die 25-Jährige. Das Modeunternehmen Orsay hat ihr zum Abitur ein Abendkleid spendiert. „Ich liebe es mit Fotos Menschen zu begeistern, das kann Mode, Comedy, aber auch Kochen und Backen sein“, so Serin.

Heute hat Serin mit 11.000 Followern mehrere dauerhafte Kooperationen zum Beispiel mit dem Fashiondiaries Onlineshop. „Aber ich probiere gern immer wieder neue Kooperationspartner“, sagt sie. Die Anzahl der Follower ist gar nicht entscheidend, ob ein Profil für Firmen interessant ist, „sondern eher der einheitliche

KOHLER
NATURSTEINE & TRANSPORTE

FEIERN SIE MIT UNS!

**25 JAHRE
LICHT & GARTEN**

**Am 24. November
ab 18 Uhr in Zeiskam**

**SHOW &
MUSIKPROGRAMM**

NATURSTEINE-KOHLER.DE

WIR FÜR SIE.

Wir sind voller Teamgeist zu allen Fragen und Wünschen rund um die Marken BMW, BMW i, BMW M und MINI für Sie da. Im Service, Verkauf, und Zubehör. Bei uns beraten wir Sie aus einer Hand und betreuen Sie als Kunden ganzheitlich und kompetent. Wir freuen uns auf Sie.

Krauth-Gruppe    

74889 Sinsheim | Neulandstr. 26 | Tel. 07261 9251-0
69190 Walldorf | Josef-Reiert-Str. 20 | Tel. 06227 609-0
68766 Hockenheim | Mannheimer Str. 2 | Tel. 06205 9788-0
74821 Mosbach | Hohlweg 22 | Tel. 06261 9750-0
69123 Heidelberg | In der Gabel 12 | Tel. 06221 7366-0
Folgen Sie uns auch auf Instagram, Facebook, LinkedIn und YouTube.



www.bmw-krauth.de

Stil aller Foto-Posts“, so die Influencerin. Sie arbeitet mit mehreren Fotografen, macht aber auch noch selbst Fotos von sich. „Ich kann mich kaum vor Fotoanfragen retten“, sagt Serin. Nach Venedig wurde sie von einem Fotografen eingeladen, hat aber den Flug selbst bezahlt. „Die Fotos verwendet der Fotograf, um neue Kunden zu gewinnen, so wie ich damit neue Kooperationen bekomme“, so die Mode-Influencerin aus Kaiserslautern.

Serin Foto: Andreas Woernle



Sie möchten auf
Erlebnistour gehen?

Germersheim

hat viel Spannendes zu bieten!

In der schönen Pfalz, am Rhein gelegen, ist Germersheim mit seiner historischen Festung und seinen vielen schönen Gassen und Plätzen eine einzigartige Sehenswürdigkeit. Besuchen Sie uns!

Wir planen Ihnen gerne Ihre Erlebnistour.
Telefon 0 72 74-960-301
www.germersheim-erleben.eu




PSYCHOLOGIE AUF
CHRISTLICHER BASIS

GABRIELE NICKLIS

Alle 2 Wochen Mut-Mach-Treffs
& 1 x im Monat Frauenfrühstück

Kirchstraße 7, 76835 Gleisweiler
Tel. 0171-4463495
www.gabriele-nickliss.de

Ihre kleine, aber feine
Zahnarztpraxis!

D3, 5
68159 MANNHEIM
TELEFON
0621 - 2 77 22
E-MAIL
ANMELDUNG@DR-LAABLING.DE



Zahnärztin

DR. RENEE-SYBILLE LAABLING

75 Jahre
Johann-Strauß-Operette-Wien

Die große Jubiläumsgala



Internationale Solisten und Orchester!
Das Beste aus Oper, Operette und Wiener Liedern

19.01.2024 / 19:30 Uhr / Bruchsal / Bürgerzentrum
Tickets & Infos bei allen bekannten VVK-Stellen und unter www.star-concerts.de

Heidelberg



Förderprogramm
Umweltfreundlich mobil

www.heidelberg.de
Weitere Informationen: www.heidelberg.de/foerderprogramm

Karriere als Influencer

Online-Star

Viele junge Menschen träumen heute von einer Karriere als Influencer. Aber das ist genauso inhaltsleer, wie der Wunsch Wissenschaftler werden zu wollen. Und unser Beispiel in der aktuellen Ausgabe von Meier 4Jobs zeigt: Man muss Spaß an einer Profession haben und diesen mit dem Handy in den sozialen Netzwerken überbringen. **rko**



Maßarbeit in Stoff und Leder

Das traditionelle Familienunternehmen Mafeng, die Polster-, Sattler- und Nähwerkstatt in Mannheim, macht Sonderanfertigungen, Reparaturen oder die maßgeschneiderte Lederjacke – Ihre Wünsche sind bei uns in besten Händen. Seit Jahren vertrauen Kunden auf unsere individuelle Beratung und handwerkliche Qualität.

Nähen nach Maß | Sattlerei – Polsterei
Lederschneiderei, auch Büro für Sattler und Polster Anfragen:
Windeckstraße 11 | 68163 Mannheim-Lindenhof | Tel. 0621 /445 91828
www.mafeng.de | info@mafeng.de | www.facebook.com/mafeng.de

Auszubildende/r (m/w/d) als Technische/r Systemplaner/in gesucht



gs-plan

Am Sonnenhang 23
67697 Otterberg

Tel: 06301 71170
Fax: 06301 711720
email: info@gs-plan.com
inet: www.gs-plan.com

Ingenieurges. mbH für
Gesamtplanung Haustechnik

meier
TASTE OF CULTURE

Das Magazin für die Region – schau über die Stadtgrenze hinaus

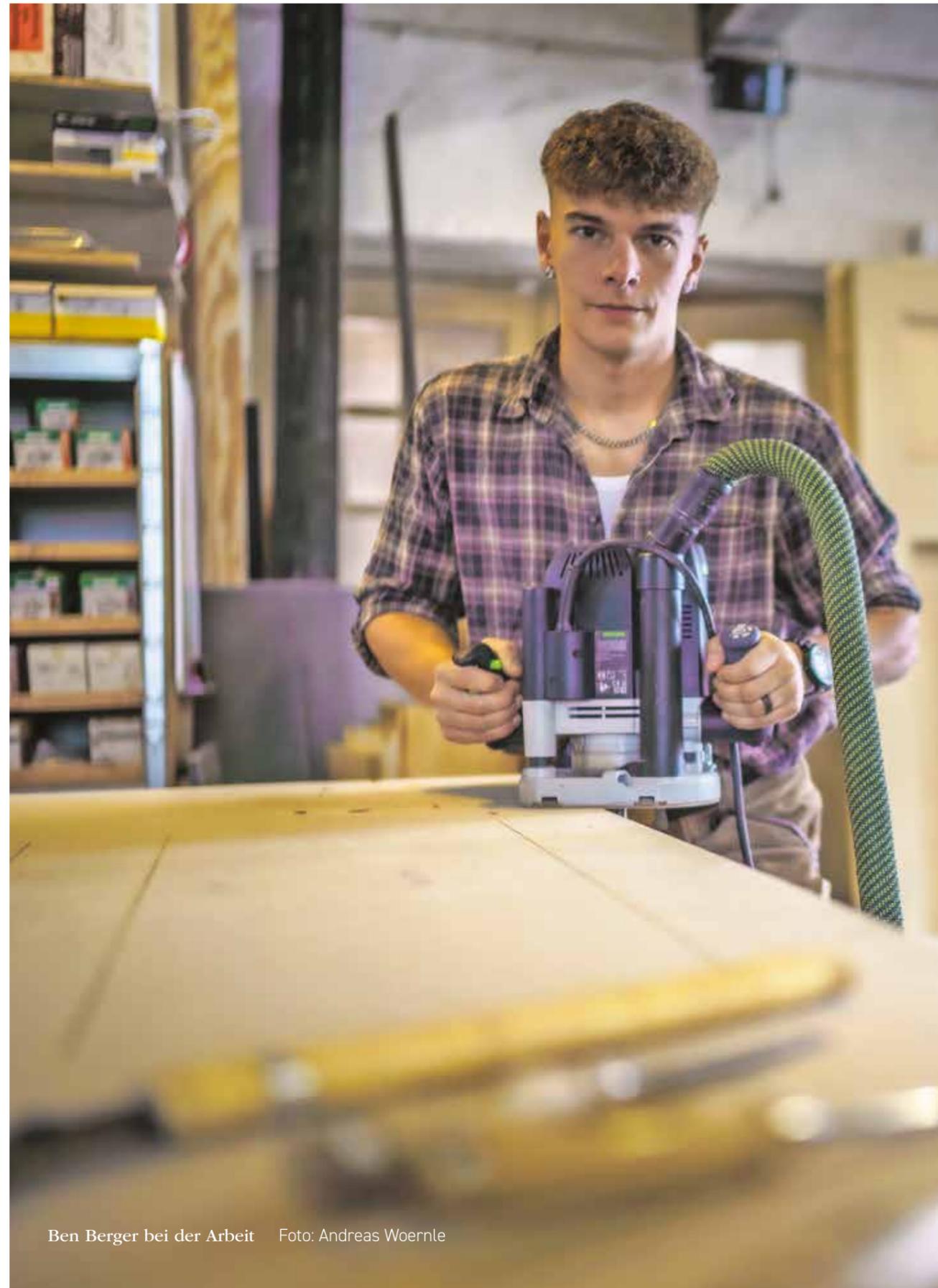
HOFMANN^S
CATERING

Für unser Health-Care-Objekt in
68167 MANNHEIM
suchen wir Sie m/w/d

**KOCH / JUNGKOCH /
DIÄTASSISTENT /
ÖKOTROPHOLOGE**
als Betriebsleitung in Vollzeit
Mo-So an 5 Tagen/Woche
von 6.30 - 15.30 Uhr

KÜCHEN-/SPÜLHILE
in Teilzeit oder als Minijob
Mo-So an 3-5 Tagen/Woche
von 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Online Bewerbung unter
www.hofmanns-catering.de



Ben Berger bei der Arbeit Foto: Andreas Woernle

Vom Handwerker zum Influencer

Comedy mit Kreissäge

Von Peter Andreas Woernle

Mit kurzen Videos von lustigen Begebenheiten aus seinem Berufsalltag unterhält Schreiner Geselle Ben Berger @ben.berger aus Landau seine Fangemeinde auf Instagram. Der heute 27-jährige hatte bereits regelmäßig von seinem Weg durch die Ausbildung berichtet und dabei witzige Ideen zur Bewältigung des Lehrlingsdaseins zum Besten gegeben.

„Anscheinend habe ich mit meinem Humor einen Nerv getroffen, der gut ankommt und viele Leute interessiert“, sagt der Influencer. Mit einer Mischung aus Comedy-Videos, Möbelbau-Tipps und Handwerker-Tricks hat er seine Fangemeinde kontinuierlich über 10.000 Follower gesteigert. „Dazu gehörte auch sich mit dem Thema Handwerk kritisch auseinanderzusetzen“, so Berger.

Schon während Abitur und Studium hatte Berger als Profi-Skater Fotos und Filme für seine Sponsoren in Youtube und Instagram veröffentlicht. „Damit habe ich in der Ausbildung einfach weiter gemacht“, so Berger, „so konnte ich in kurzer Zeit eine große Reichweite aufbauen“. Führende Werkzeughersteller, Schließsystem-Spezialisten und Lackfabriken kamen auf ihn zu, um für ihre Produkte mit ihm und in seinen Videos zu werben.

Im Gegensatz zur Handwerkskammer Pfalz und dem Bundesministerium für Bildung und Forschung, für die er sich in seinen Videos engagierte, fand sein Arbeitgeber jedoch kaum Interesse an dieser Art Sozialmedia. So trennten sich ihre Wege nach der Gesellenprüfung.

Heute lebt er als Creator davon, für Firmen Videos zu produzieren und deren Instagram-Profile zu verwalten. „Nach den ersten Kooperationen mit Firmen aus dem Holz- und Baugewerbe, kamen weitere Hersteller mit Werbeaufträgen auf mich zu“, erklärt er. Als Fotomodell und Influencer ist Ben heute in den Fachzeitschriften präsent, mit denen sich sein früherer Ausbildungsmeister über neue Holz- und Bauprodukte informiert.



Ettlingen

Museum Ettlingen

Parallele Leben Karl und Helene Albiker – Karl und Thilde Hofer
bis 30. 12. 2024 · museum-ettlingen.de

Simone de Beauvoir im Prinz Max Palais

Ist Feminismus out?

In der Ausstellung „Simone de Beauvoir –
Das andere Geschlecht“ Foto: Heike Schwitalla

Von Heike Schwitalla

Hat der klassische Feminismus seine Existenzberechtigung verloren, braucht die Gen Z noch Frauenrechtlerinnen oder hat sich das Konzept – wie die zweigeschlechtliche Gesellschaft – schlicht überlebt? Fakt ist, viele Feministinnen stellen sich mit transphoben Äußerungen und einem veralteten Geschlechterbild heutzutage selbst ins Abseits und schockieren damit besonders jüngere Frauen. Blickt man jedoch auf Simone de Beauvoir, der Urmutter des modernen Feminismus, und ihr Hauptwerk „Das andere Geschlecht“, so zeichnet sich dort ein anderes Bild. Das Buch lädt auch heute noch ein zu einem Diskurs über

Gleichberechtigung, Gesellschaft im Umbruch und Klassenkampf – Themen, die ohne Zweifel brandaktuell sind. „Man kommt nicht als Frau zur Welt, man wird es“, sagt die Französin beispielsweise und unterscheidet in ihrem Buch schon in den 1940er Jahren zwischen dem biologischen und dem sozialen Geschlecht.

Im Karlsruher Prinz Max Palais bietet noch bis 7. April die von der Literarischen Gesellschaft Karlsruhe organisierte und in München und Bonn kuratierte Ausstellung „Simone de Beauvoir – DAS ANDERE GESCHLECHT“ die Möglichkeit sich mit der Autorin, ihrem Hauptwerk, dessen Rezeptionsgeschichte und de Beauvoirs Stellung im französischen Existenzialismus zu befassen. Mit Hilfe zahlreicher Fotos, Briefe und Dokumente kann man Simone de Beauvoir als Schriftstellerin, Klassenkämpferin,

Mitbegründerin des Feminismus und der Emanzipationsbewegung, aber auch als Privatperson kennenlernen. Zahlreiche Interviews und Filmbeiträge setzen zudem „Das andere Geschlecht“ in den Kontext der modernen, diversen Gesellschaft und erklären, warum viele Ansichten de Beauvoirs heute veraltet sind, warum man ihre Thesen und Ideen aber immer noch hervorragend als Diskussionsgrundlage für einen offenen, gleichberechtigten Umgang mit allen Geschlechtern verwenden kann.



Info

Weitere Infos findet man online unter www.literaturmuseum.de

Nussknacker



@sse Noisette /

DI, 26.12.23, 14:30 Uhr
DI, 26.12.23, 19:30 UhrBallett von Elsa Bontempelli
Musik Peter Tschaikowsky
● El Production Paris

WWW.THEATER-IM-PFALZBAU.DE

Strandgut am Berg

Dinge und ihre Geschichten
am Rande der Seidenstraßen



22.10.2023–10.3.2024

VÖLKERKUNDEMUSEUM VPST | www.vkm-vpst.de
Hauptstraße 235 Mi–Sa 14–18 Uhr
69117 Heidelberg So- und Feiertag 11–18 Uhr




Internationales Filmfestival Mannheim-Heidelberg

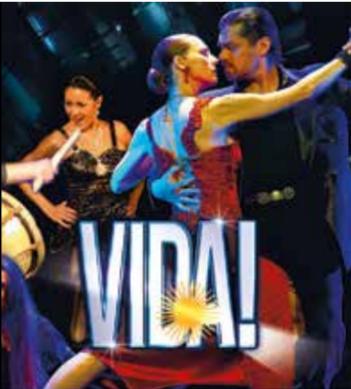
Um die Welt

Maria im Film „Touched“ Foto: 2Pilots_SoquietFilm

WMC MEDIA
PRÄSENTIERT:

SA 24.02.24
20 UHR

DIE SHOW
SENSATION AUS
ARGENTINIEN



KARLSRUHE KONZERTHAUS

eventim

meier
TASTE OF CULTURE

SA, 23.03.2024
20 UHR
WWW.WMC-MEDIA.DE



Von Roland Kohls

Mit jedem Film gewinnt man neue Einblicke in andere Teile der Welt. Beim Internationalen Filmfestival Mannheim-Heidelberg (IFFMH) von Donnerstag, 16. November, bis Sonntag, 26. November, haben die Besucher*innen die Gelegenheit, mehrfach um die Welt zu reisen, ohne in den Flieger zu steigen.

Drei Menschen treffen sich in einem Küstenort – ein Klusentreffen und nur sie sind gekommen. Schon bald treten in dem Film „Dreaming and Dying“ von Nelson Yeo aus Singapur ganz reale Sehnsüchte an die Oberfläche und der Film lässt Traum und Wirklichkeit mehr und mehr ineinanderfließen. Grandios märchenhaft und verspielt erzählt der als bester Debütfilm in Locarno ausgezeichnete Film vom stillen Bedauern darüber, dass man immer nur ein einziges Leben zu leben hat. Fantastische Erscheinungen wechseln mit Momenten der Leichtigkeit und ungezwungenen Humors. Eine junge Ausreißerin gerät in verschiedene Subkulturen an der amerikanischen Ostküste: Neo-Punks, weiße Rassistin, hysterische linke Künstler und fundamentalistische

Islamisten. „The Sweet East“ von Sean Price Williams ist ein hellstichtiger Blick in die Abgründe der US-amerikanischen Gesellschaft. Der Film interpretiert Alice im Wunderland in einer modernen Art, in der von dem mentalen, sozialen und politischen Auseinanderbrechen der USA erzählt wird. Es handelt sich um das Solo-Debüt als Regisseur eines der wichtigsten Kameramänner des New Yorker Independent-Kinos.

Drei Millennials streifen ziellos durch die Außenbezirke Roms. Sie schwanken zwischen Perspektivlosigkeit und Lebenslust. Alain Parronis Spielfilmdebüt „An Endless Sunday“ beschwört die Nostalgie des klassischen italienischen Kinos herauf. Dabei ist der Film ein bombastischer Schlag in die Magengrube mit einer grandios eigenständigen, besonderen Bildsprache. In Venedig gewann der Film den Preis in der Sektion Orizzonti und den Fipresci Award.

Auch bei der 72. Ausgabe des IFFMH erleben die Festivalbesucher*innen wieder Deutschlandpremierer internationaler Regietalente aus Nepal, Singapur, China, Mazedonien, Kanada und vielen anderen Ländern. So sind im internationalen Wettbewerb „On the Rise“ erste und zweite Werke aufstrebender internationaler Regietalente als Deutschlandpremierer

zu sehen. Es sind Geschichten von fantastischen Reisen, vielschichtigen Beziehungen sowie menschlichen Abgründen und Sehnsüchten. Es sind zahlreiche Entdeckungen, oft aus Ländern, deren Filmkulturen in Deutschland ansonsten kaum wahrgenommen wird. In der Sektion „Pushing the Boundaries“ präsentiert das IFFMH aktuelle Werke etablierter Filmemacher*innen, die die Grenzen des Mediums ausloten oder verschieben. Mit „Facing new Challenges“ werden die Möglichkeiten des Bewegtbildes über das klassische Erzählkino hinaus und der Grenzbereich von Film und anderen Medien ausgelotet. In der Reihe „Filmscapes“ werden spannende Filme gezeigt, die in keine der anderen Kategorien passen. Außerdem gibt es eine Hommage, eine Retrospektive und ein Kinderfilmfest sowie ein Rahmenprogramm mit Workshops, Lesungen und Partys.



Info

Das Programm und alle Informationen zum Internationalen Filmfestival Mannheim-Heidelberg findet man online unter www.iffmh.de

ART Lounge im Wilhelm-Hack-Museum

DJ, Visuals und Cocktails



„Jakob Lena Knebl“: Piet 1, Fotografie
Foto: Jakob Lena Knebl/VG Bild-Kunst

Ob als entspannter Start in den Feierabend oder lockere Erkundung des Wilhelm-Hack-Museums - bei der ART Lounge am **Donnerstag, 23. November, von 18 bis 23 Uhr** erlebt man das Museum mal ganz anders.

Das DJ-Kollektiv „Waldrauschen“ mit den DJs to661 & !YO Live sowie Visuals von Jo Jacobs verwandeln das Foyer des Wilhelm-Hack-Museums in ein audiovisuelles Gesamtkunstwerk. Neben Musik und Drinks gibt es natürlich auch Kunst: 30-minütige Art-Talks geben Einblicke in die aktuelle Ausstellung „Re-Inventing Piet. Mondrian und die Folgen“: Ob Kleider, Kosmetikverpackungen, T-Shirts, Taschen oder ganze Häuserfassaden – jede*r kennt die eingängigen Kompositionen des niederländischen Künstler Piet Mondrian, die sich durch die Primärfarben Rot, Gelb und Blau sowie durch strenge schwarze Linien und hohem Wiedererkennungswert auszeichnen. Keine andere künstlerische Position im 20. und 21. Jahrhundert ist wohl so oft und vielfältig zitiert, kopiert, variiert, adaptiert oder karikiert worden – von Mode, Werbung, Architektur, im Design und vor allem von der Kunst selbst.

Bei der ART Lounge im Wilhelm-Hack-Museum erlebt man einen Abend für alle Sinne. Und jeder zahlt so viel Eintritt, wie es ihm möglich und wert ist. **rko/red**



Info

Infos zum Wilhelm-Hack-Museum und zur aktuellen Ausstellung findet man online unter www.wilhelmhack.museum

wilhelmhackmuseum

Re-Inventing Piet. Mondrian und die Folgen

09/09/2023 – 21/01/2024

Gefördert von

Wir create chemistry

In Kooperation mit

Kunstmuseum
Wolfsburg

Die Ausstellung *Re-Inventing Piet, Mondrian und die Folgen* wurde vom Kunstmuseum Wolfsburg konzipiert und gemeinsam mit dem Wilhelm-Hack-Museum in Ludwigshafen realisiert.

Ludwigshafen
Stadt am Rhein

Mathieu Messiaen, 2009 (Lithografie, 2000, Sammelnummer),
Ollivier, Farbdruck, 1998 (Lithografie, 50 x 70 cm (Detail),
Privatsammlung, © VG Bild-Kunst, Bonn 2023)



Anneliese Hager, o.T. von 1947

Foto: President und Kollegen des Harvard College

Hoover. Hager. Lassnig in der Kunsthalle Mannheim

Drei Frauen

Rechts der Kopf einer Frau im Profil, seltsam verdoppelt und verdreifacht. Eine helle Hand greift in den Kopf vor schwarzem Hintergrund. Auf dem Hintergrund liegt eine Struktur wie von Spinnweben oder Nebelschwaden und unten links schaut aus einer Art Netz der Schattenriss eines weiteren Kopfs auf das eigentliche Portrait. Es handelt sich um ein Selbstportrait von Anneliese Hager aus dem Jahr 1947. Kameralose Fotografie ist das Medium von Hager. In der Ausstellung „Hoover. Hager. Lassnig“ in der Kunsthalle Mannheim sind die geheimnisvollen Fotogramme von Hager noch bis zum 11. Februar zu sehen. Mit der Ausstellung „Hoover. Hager. Lassnig“ präsentiert die Kunsthalle Mannheim die drei Künstlerinnen Nan Hoover, Anneliese Hager und Maria Lassnig. Diese Künstlerinnen wurden erst spät in der Kunstwelt anerkannt und sind heute wichtige Vertreterinnen ihrer Zeit. Alle drei setzten sich früh mit dem Surrealismus auseinander und fanden auf unterschiedliche Weise zu einer ihrer eigenen Bildsprache. Doch alle drei Künstlerinnen beschäftigten sich auf ihre Weise mit Licht, Raum und Körper sowie die existenzielle Frage nach der Selbstwahrnehmung und der Verortung in der Welt.

Die US-Amerikanerin Nan Hoover (1931–2008) gehört zu den Pionierinnen der internationalen Licht-, Video- und Performancekunst. Ihre frühen malerischen Arbeiten wurden zum großen Teil noch nie ausgestellt und kreisen um das Verhältnis der Geschlechter und um Sexualität. In ihrer Farbkraft und der Formensprache stehen sie der Pop Art nahe. In ihren Performances, Videoarbeiten und Lichtinstallationen machte sie ab den 1970er Jahren die Zeit durch extreme Langsamkeit und den Raum durch Licht bewusst.

Die kameralose Fotografie war das Medium von Anneliese Hager (1904–1997). Außerdem war sie eine surrealistische Dichterin und kombinierte ihre Fotogramme gerne mit ihren poetischen Texten. Hager war eine von drei Frauen und die einzige Fotografin, die 1949 in der legendären CoBra-Ausstellung in Amsterdam ausstellte.

Die österreichische Malerin Maria Lassnig (1919–2014) zählt heute zu den bedeutendsten Künstlerinnen des 20. Jahrhunderts. Ihr ureigenes Thema ist der menschliche Körper und das Selbstbildnis. In den 1980er Jahren entwickelte sie ihre so genannten Body-Awareness-Bilder, Analysen von Körpergefühlen, mit denen sie zur Vorläuferin der feministischen Body-Art wurde. **rko/red**

i:SY
Ride it! Love it!

**DAS ORIGINAL.
GROSSE AUSWAHL
& SOFORT VERFÜGBAR**

**Jetzt i:SY
Probe fahren!**

FAHRRAD GRUBER
Speyerer Straße 37 • 67227 Frankenthal
Tel.: 0 62 33 - 2 71 01 • www.fahrrad-gruber.de

IMPRESSUM

meier TASTE OF CULTURE

Das Magazin „meier – Taste of Culture“ ist das urbane Magazin für die Region Rhein-Neckar, Karlsruhe, Kaiserslautern und Saarbrücken.

Online unter:
www.wochenblattreporter.de
meier-online

Auflage: 20.000 Exemplare

Herausgeber:
SÜWE Vertriebs- und
Dienstleistungsgesellschaft mbH &
Co. KG

Amtsstr. 5-11,
67059 Ludwigshafen
www.wochenblatt-reporter.de

Anzeigen:
MWS Mediawerk Südwest GmbH

Amtssraße 5-11,
67059 Ludwigshafen
Telefon: 0621 5902-250
E-Mail: anzeigen@mediawerk-
suedwest.de

Objektleitung:
Annette Hübschen
Tel: 0621 5902 220
E-Mail: annette.huebschen@
mediawerk-suedwest.de

Chefredaktion:
Jens Vollmer V.i.S.d.P.

Redaktion:
Zentralredaktion Ludwigshafen,
Roland Kohls (rko)
E-Mail: redaktion@suewe.de

Satz: Digitale PrePress GmbH,
67059 Ludwigshafen

Druck:
Druck- und Versanddienst-
leistungen Südwest GmbH &
Co.KG,
Flomersheimer Str. 2-4,
67071 Ludwigshafen

Für nicht veröffentlichte oder nicht rechtzeitig veröffentlichte Anzeigen und nicht ausgeführte Beilagenaufträge wird kein Schadenersatz geleistet. Dies gilt auch bei Nichterscheinen der Zeitung in Fällen höherer Gewalt oder bei Störung des Arbeitsfriedens. Des Weiteren wird für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos keine Haftung seitens des Verlages übernommen.

Staatliche Hochschule
für Gestaltung Karlsruhe

Medienpartner der Staatlichen Hochschule für
Gestaltung Karlsruhe



Medienpartner der
MUKS Bruchsal



ZKM-Chef Alistair Hudson im Gespräch

Zeit für Veränderung

Performance „Play Bauhaus“ beim „SzenenWechsel“ im ZKM

Foto: Heike Schwitalla

Von Heike Schwitalla

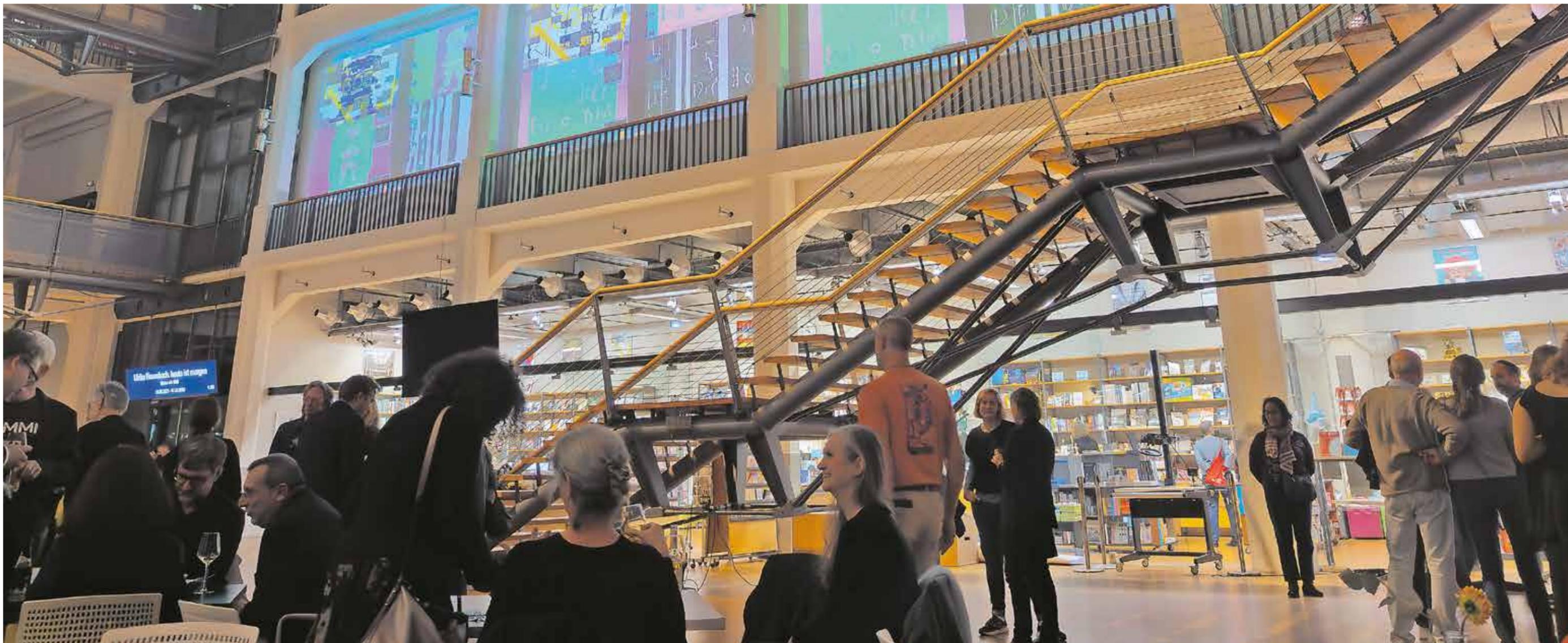
Alistair Hudson ist seit April 2023 wissenschaftlich-künstlerischer Vorstand des Zentrums für Kunst und Medien (ZKM) in Karlsruhe. Er ist der Nachfolger des im März verstorbenen Peter Weibel, der das Museum seit 1999 maßgeblich prägte. „Meier“-Redakteurin Heike Schwitalla hat sich mit Alistair Hudson über die großen Fußstapfen, in die der 55-jährige Brite damit tritt, und die Zukunft des ZKM als ein „useful museum“ unterhalten.

Herr Hudson, Sie haben ein großes Erbe angetreten, das mit dem plötzlichen Tod von Peter Weibel sicherlich nicht einfacher wurde. Was hat Sie dazu bewogen, wo liegt für Sie die Herausforderung und wie haben Sie die ersten Monate in Karlsruhe empfunden?

Alistair Hudson: Es ist sicherlich ein großes Erbe - und zwar nicht nur das von Peter Weibel, sondern auch das von Heinrich Klotz, dem ersten Direktor des ZKM, und all den Menschen in dieser Stadt, die vor ihnen die Fantasie hatten, einen Ort wie das ZKM zu schaffen. Aber ich sehe dieses

Erbe nicht als eine Last auf meinen Schultern, sondern als eine große Chance: Die Chance auf ihrer Arbeit aufzubauen, auf ihren Schultern zu stehen und etwas Neues zu machen, das hat mir Peter Weibel selbst mit auf den Weg gegeben. Das ZKM ist einzigartig, weil es die Freiheit hat, weder ein Museum noch eine Galerie zu sein, sondern einfach nur das ZKM - ein Ort, an dem neue Ideen entstehen. Das ZKM ist eine zukunftsorientierte Einrichtung, und daher ist es eine inhärente Verpflichtung, nach vorne und nicht zurückzuschauen. Alle hier in Karlsruhe haben gesagt, sie erwarten und wünschen sich, dass ich mein eigenes Ding mache, dass ich in meinen eigenen Schuhen gehe. Und das ist eine wunderbare Einladung, keine Entscheidung, die man treffen muss.

Immer wieder geistert in letzter Zeit ein Begriff aus den Gründungstagen durch die Medien: Das ZKM als „Elektronisches/Digitales Bauhaus“. Für viele Menschen ist das aber ein sehr abstrakter Begriff. Füllen Sie ihn für uns mit Leben. Was bedeutet dieser Begriff für Sie und wie soll er zukünftig am ZKM gelebt werden?



Beim "SzenenWechsel" im ZKM

Foto: Heike Schwitalla

Kultur

IN GERMERSHEIM

NOV. 2023 BIS JAN. 2024

JETZT KARTEN RESERVIEREN!



© Lars Sörensen

05.11.23 Kammerkonzert »Versunkene Schätze«

10.11.23 21. Germersheimer Kultur- und Museumsnacht

17.11.23 Konzert »Stardust Sinfonie«

18.11.23 Kabarett »Lars Sörensen – Freiwillig nachsitzen«

03.12.23 Weihnachtskonzert »Christina Rommel & Band«

04.12.23 Theater »Schöne Bescherungen«

11.01.24 Komödie »Lily & Lily«



© Elisa Park Media



© Franziska Straus

Weitere Informationen zu unserem Programm erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.germersheim.eu telefonisch unter 07274 - 960 217 oder per E-Mail an kultur@germersheim.eu



Hudson: Bei der Idee des Bauhauses ging es ganz einfach gesagt um die Einheit von Kunst und Technik. Immer mit dem Ziel, die Gesellschaft, ja sogar die Welt, zum größtmöglichen Nutzen der Menschen zu gestalten. Und in diesem Sinn gibt es eine direkte Parallele zum ZKM, da wir diese Philosophie im digitalen Zeitalter fortsetzen, in dem man miteinander so hyper-verbunden ist, überall auf dem Planeten. Das Bauhaus förderte eine ganzheitliche Arbeitsweise - in der Welt und über alle Disziplinen hinweg, um jeden Aspekt der Gesellschaft zu gestalten, und genau das ist auch unser Ziel heute. Im Mittelpunkt steht dabei der Glaube an gemeinsames Lernen durch das Machen, durch das Experimentieren - und Spaß haben. Das Bild, das man vom alten Bauhaus hat, ist ein sehr geradliniges, meist schwarz-weißes. Das Bauhaus erscheint aus dieser Perspektive betrachtet oft sehr nüchtern und streng, aber in Wirklichkeit war die ernsthafte soziale Absicht durchdrungen von einer bunten Verrücktheit mit Partys, Musik, Happenings und dem Ausprobieren von Dingen – verbunden mit einer echten Lebensfreude. So etwas wünsche ich mir auch für Karlsruhe. Ich möchte,

dass der Ort eine ansteckende, kreative Energie hat, die inspiriert und anregt.

Sie sind seit vielen Jahren in der Bewegung ARTE ÚTIL engagiert, wie wird sich das Schlagwort „nützliche Kunst“ in Ihrer Arbeit in Karlsruhe widerspiegeln? Besonders auch im Hinblick auf den sozialen/politischen Aspekt?

Hudson: Nun, ich möchte, dass die Kunst und die Wissenschaft, die wir hier betreiben, für die Gesellschaft nützlich sind, dass sie einen Zweck haben, relevant sind, eine wirkliche Wirkung in der Welt haben. Kunst soll nicht nur Dinge abbilden, über Dinge sprechen, Kritik üben, sondern als Institution in der Welt als Gesamtes aktiv sein. Für mich sollten Kunst und Wissenschaft in der Gesellschaft, in der Politik, in der Wirtschaft, im Gesundheitswesen, in der Robotik, in den Medien, im täglichen Leben der Menschen tätig sein. Wir müssen das Verständnis von Kunst ändern. Weg vom Produkt hin zu einem Prozess, den wir alle in all unseren Lebensprozessen anwenden sollten. Es ist ein Weg, Dinge mit Fürsorge und Rücksicht zu tun.

DIE NACHT DER 5 TENÖRE
 STARGAST **MARC MARSHALL**
SA, 6. JANUAR 2024
 20 Uhr, Konzerthaus Karlsruhe

TICKETS
 Fon: 01806 - 57 00 70, www.eventim.de
 und an allen bekannten Vorverkaufsstellen!



Alistair Hudson, wissenschaftlich-künstlerischer Vorstand des ZKM
 Foto: Heike Schwitalla

Die „neuen Medien“ sind schon lange nicht mehr neu, sie sind allgegenwärtig. Was bedeutet das für die Zukunft des ZKM?

Hudson: Das heißt, wir müssen uns anpassen und offen für Veränderungen sein. Natürlich wird es in Zukunft auch neue Medien geben, und die einst neuen Medien sind, wie Sie sagen, jetzt alte Medien. Es ist eine unserer Aufgaben, diese Geschichte zu erzählen und die Veränderungen um uns herum zu steuern. Als das ZKM gegründet wurde, war Medienkunst ein Spezialgebiet, und das ZKM war einer der wenigen Orte, die damit arbeiteten. Jetzt macht jeder Medienkunst, Digitales, KI. Die eigentliche Frage ist, was machen wir als Gesellschaft mit all diesen Werkzeugen, die wir geschaffen haben und nutzen - und können wir dabei stets nur das Beste im Sinn haben. Das ZKM hat nun die Aufgabe, uns allen dabei zu helfen, die sich entwickelnden Technologien zu verstehen, so dass wir in der Lage sind, diese selbstbewusst zu nutzen, anstatt Angst vor ihnen zu haben und denjenigen ausgeliefert zu sein, die alle Karten in der Hand halten. Ich bin sehr daran interessiert, dass die technologische Entwicklung in der Basis vorangetrieben wird und dass wir diese Entwicklung gleichzeitig nutzen, um die Big Tech und die Wissenschaft in unserem Sinne zu beeinflussen.

Daran angeschlossen: Sehen Sie das ZKM im Hinblick auf neue Technologien wie die KI und Themen wie Klimakrise, Demokratieverlust auch als moralische/ethische Instanz?

Hudson: Ich denke, es wäre ziemlich arrogant, das ZKM als moralische Instanz vorzuschlagen! Ich würde es lieber als einen Versammlungsraum für Menschen und Ideen sehen, in dem wir Gastgeber sind, testen und experimentieren, uns austauschen und konferieren, uns äußern und Fragen stellen, um die moralischen und ethischen Rahmenbedingungen der Technologie zu kalibrieren. Aber wir können dies nicht allein, wir müssen es mit den Communities und Interessengemeinschaften um uns herum tun, und darin sehe ich eine wichtige Rolle für eine öffentliche Kultureinrichtung wie das ZKM.

Kaufen wo's wächst

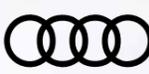


Lebensfreude in grün!
 ANDREAS STOLL GBR
 - PFLANZENHANDEL -
STOLL

BAUMSCHULEN WERNER STOLL
 Inhaber: Andreas Stoll

Im Emsbühl 1 • 76227 Karlsruhe
 Telefon: 07 21 / 49 19 10
www.baumschulen-stoll.de

Autos sind unsere Welt.





Nutzfahrzeuge

Autohaus Scherer GmbH & Co. KG Bruchwiesenstr. 13 67059 Ludwigshafen	Scherer GmbH & Co. KG Hohe Str. 1-19 68526 Ladenburg	Autohaus Ernst + Scherer GmbH & Co. KG Käfertaler Straße 261 68167 Mannheim	Auto Ernst + Scherer GmbH & Co. KG II. Industriestraße 2 68766 Hockenheim
---	---	--	--

scherer-gruppe.de



CAVALLUNA

PASSION FOR HORSES



LAND DER TAUSEND TRÄUME

01.-02.06.24 Mannheim
SAP Arena

www.cavalluna.com

